168. Jahrgang

Merseburger Tageblati Merseburger Rurier Merseburger Zeitung

Mit ben amtlichen Bekenntmachungen bes Stabt = unb Landtreises Merseburg.

Donnerstagausgabe

Merjeburg, den 8. November 1928

Nummer 264

Die heutige Mummer umfaßt 10 Geften

Neues in Kurze.

Reichspräfident von hindenburg empfing geftern den aurudgefehrten Reichsaußen-minifter Dr. Strefemann und fprach ihm die beften Bunfche zu feiner Genefung aus.

Dem preußischen Landtag ift eine fleine Aufrage ber Birtischaftspartet zugegangen, in der das Teaatsminischerum erucht wird, auf die Bolizeiprässenten dabin einzuwirten, das der dritte Sonntag vor Reiftnachten aur Offen-haltung der Läben freigegeben wird.

Am Candwirtichalisausichus des preußichen Landtages beriet man über einen fozialdem. Antrag, wonach das Staatsmünfterlum er lückt wird, durch geeignete Washnahmen der erhölunglichenden Beoöfferung die Benutyund der Seeufer au Sport und Badesmeden durch Schaffung einer hinreichend beriehen Uferpromei nade su erhalten. Diefer Antrag wurde mit der Lenderung angenommen, daß das ge-legtlichen Bestimmungen erreich merden foll.

Gine bemofratifche Berfammlung in Pots bam-Land nahm einen überraichenen Ausgang. Es wurde einstimmig eine Resolution angenommen, die den Maktrit ber demofratischen Minister aus der Neichbergterung fordert, wenn der Bangerfreuger gedaut wird.

Die Fraktion der Deutlichen Bolfspartei im preußlichen Landbag bestäckliche fich im Zu-einmensham mit den Erörterungen über die Verbreiterung der preußlichen Reglerungs-dals mit der frage, welche Ricklichen ise für löre Zuftimmung zu einem Konfor-dat aniskellen mitike. Die Belpreckungen follen mit der Formulierung folder Richtlichen enden.

In einem größeren Blatt bes Weitens wird die Nachricht verbreitet von einer beworfteben. Bereinlung der Deutsche Deutschen Zendschaften Zonflöwerte, wolet der Reichsernabrungsmitter Detrich als die treibende Araft dargefiellt wird. Wie wir von zufändiger Eefel ersabren, ift diese Nachricht frei erfunden.

Aus Berlin wird gemeldet: Gewertichafts-beauftragte fammeln in Lichtenberg, Wedding und Moadit auch in den Bürgerhäufern und in den Gefafiten "für die Opfer der Rubraus-fperrung".

Der fransölische Kammeraussichus sur Prälung der Glitfigfeit der Kammermanden der beiden eiflöffden Autonamifen Midlin und Nolis, hat nach Andören dieler beiden Ab-geordneten einfimmung die Echlusfolgerung des Gertidis gebiligt, ise der Kammer vorfchlagen, die Mandare für ungultig zu ertlaren.

In Baris nimmt man auf Grund ber bis berigen Berhanblungen über die Regierungs-frise an, daß Poincars erneut mit einer Kabi-nettsbildung, erlucht werden wirt. Die fram-abilichen Sozialisten haben sich zur Zusammenarbeit mit ben Rabifalen entichloffen und for bern ein Linkstabinett.

In dem deutichen Rolonitendorf Beicka in Südliamien murde der deutiche Rüchlenbeitiger Rnitelt nachfe von einer Bande in einem Dans überfallen und erschoffen. Gs foll fich um einen politischen Racheaft ferbilder Ratio-nalitzu gandella.

Hoovers Rekordsieg.

Berbert Clart Boover

Herbert Clart Hoover iff der Werde als Colyn eines Schmiedes und einer Anäferpredigertin am 10. August 1874 geboren, wieden eines Bestein und mit eine Anäferpredigertin am 10. August 1874 geboren, wieden Einstellung eines Bestein und mit eine Geboren, wieden Stellung eines Bergarbeiter. Daneben bildete er findleit meiter, findlerte und machte 1895 fein Bergingenieureramen. 1897 ging er nach Muffratien, dann nach Gina, wo er waßrend des Bogerauffandes die Lebensmittelwerteilung an chinelifie fündtlinge organitierte. Bon 1902 ab war er Bergwerfsunternehmer in Auftralfen, Ambeltn, Auflasfa, Mexifto, Bei Kriegsansbruch in Europa leitze er die Aufrage für die durch den Krieg an der Deinwerte vorsigener von der Peinwerfen und der Februage für die durch den Krieg an der Deinwerte verhinderten Zourtsten; im

Bezeichnend ift, daß die Parifer Preffe ben Bahllieg Hoovers durchaus nicht mit besonderer Freude begrüßt und ftarke Besongniffe begüglich seiner fünftigen Haltung gegenüber der französischen Europapolitik verrät.

Deutschland inmitten waffenstarrender Nachbarn. Eine Unterredung des "Matin" mit Beneraloberft v. Geedt.

problem bedeute daßer

mehr ein politiliges Problem als ein
militäriliges.

Bas not ine, set, daß die Reglerungen nicht
theoretich, sondern praftij die darüber
einigten, wie meit sie genetat seien, thre
klütungen an beschänken. Die Vocarno-Verträge, der Kelloga-Patt und das Endium der
Teicherbeit hätten feinerteil directin elling auf
das Problem. Die Sorge um die staatliche
Eicherbeit die allerdings troh des KellogaPattes, der Angrifistriege ansschilest, sehr elsdat gebliechen und bilde eines der wichtigkie Elemente des Abrüfungsproblems.

Es lei bereitlich, das fic eine Auton in-

Es fei begreiflich, baß fich eine Ration in: mitten von mächtig bewaffneten Nationen nicht ficher fühlen könne.

nicht ficher fühlen tönne.
Micht die Verminderung der Rüftungen werde endgültig Europa betriedigen, sondern nur ein Kompromis am ich gen den verfat von Senterung en, das et, General von Seectl, trog der großen Schwieristen, die einem derarfigen Kompromit im Wege fänden, sinr möglich halte. Die reine Schenfichen ungedicht bielben, dagegen michten der Miltung en offen. iven Ehrartier in hohen Maße be-

usgleichs der Nüftungen vor. Deutschland könne nicht von den Siegerstaaten verlangen, doch diele auf das Rivsan Deutschlands abrüften. Mul dielem Bege werde man niemals zum Jiele gelangen. Die einzige Möglichfeit fel, fich zu verkändigen über ein Verhältnis der Rüftungen. Uni die Dauer könne man Deutschland bein legitimes Recht, fich verteidigen zu können, nicht ab-inrechen.

Die Reparationsverhandlungen.

Det Aeparationsopertyautolingert wis, Der Reparationsagant Parfer Gilbert wis, laut Partier "Temps", am Wochenende nach Berlin garridretien. Dem gleichen Blatte gui-tolge waren die drei Rechtsparteten bet Polita-caré, um fün gur Weberannahme eines Kules aur Radinettsbildung au bitten. Politacré hade gelagt, daß er dem Präsidhenten die Berulung Britands oder derriots vorgelsflagen habe. Die Berländigung mit Politace habe. Der Berländigung mit Politace, bereits über bereitsgritten, daß man die Ernemung der transfiffigen Sachverständigen bereits sitt die Boche ermartet.

Soche erwartet.

Belgien auf seiten Frankreichs.

Der Briffeler "Independance" ichreibt, daß entgegen der bisherigen Annahme die beutiche Regierung in Priffel nicht den Bunich aum Anahrud gebracht habe, daß ibr eine neue Neberprüfung der Jahlungslähigfeit Beutschlands gewährt werbe (?)
Ein solcher Antpruch wirde übrigens, jährt das Blatt fort, nicht mit dem urtprüngs

Deutsche Bemühungen um Amerifa.

Coolidae empfing am Diensiag wieder den deutschen Bolidatierat. Der Unterredung wohnte Kellogg bei, sie nahm icht zwei Etneben in Andpruch. Man mutnacht, daß Deutsche das die Sebel in Lewegung leit, um America an den Tild der Sachverfändigen zu bringen,

Mr. Leblanc:

Der frangöfische Standpunkt in der Abrüftungsfrage.

Bor furşem bat uns Mr. Tom Smith, London, bie Simmung des Aufofchnitisenglanders gegeneiter Deutschaub geführert. Hofen wir beute, wie Mr. Leblanc, der Duchschnitispartier, darübent. Eines nurb debei ganz befonders aufgläten die im Berfaller Bertrag jeftgel. 4the Bertrag bei in Paralteids, auch einerfeite abzurüfen, schein für ihn überhaupt und einerfeite abzurüfen, schein für ihn überhaupt und einerfeite abzurüfen, schein für ihn überhaupt und einerfeite abzurüfen, schein für ihn überhaupt under Edschrifteitung.

lofen wird. Dr. Leblanc, ber Durchfcnittsfrangofe, ftellt

Bulgen Rujningsminoerungen, über die sam Boncour in Genf berichte hat.
Graf Bernstorff bat Klage darüber gesübrt, daß sogar in Genf die deutsche Abrüstung angeweiselt würde, daß man versieht nund heradsaumindern. Er bat uns Franzosen aeseigt, wie Deutschaub in den Michteste von Militärsligaen, schwerer Attillerie und Tanks, jeder militärlichen musch ertelleidet in. Bant Indebagen militärlichen Mach entstleidet ist. Paul Boncour – dabet vielleicht underweiß das die Annäherungsverluche ungebende französliche Undebagen aum Ausdruch bringen. Das hierauf erwödert, daß man uns, venn einmal der Tag der Konferen gedommen sei, nicht würde hindern sönnen, die militärliche Stärfe Deutschald genag u wägen, denn die Zagl allein sei nicht ausschlagen.

duch fet migle in Betracht gezogen werden. Diese Auslität müsse in Betracht gezogen werden. Diese Edwagung und Wertung der Kräfte Deutschlands verjuch das französische Bet schleichen die feiner Wöglicheiten bet scher Gelege nie het te orzunehmen, und awar unter Zugrundelgaung gewisse Lastachen und Kundgebungen, von denen ihm die Presse ein mehr oder weniger der Wittsschlich einer der weniger der Wittsschlich einer die Krafte ein mehr oder weniger der Wittsschlich ein der Krafte ein mehr oder weniger der Krafte ein mehr oder weniger der Krafte der in den Augenblich, wo das Problem der Rheinlandsräumung in Ersteinung tritt, und wo die Berhandlungen über die Handelsbeziehungen awsissen Zeutsschlich und Volen wieder aufgenommen werden. Bald sind es die Worte aufgenommen werden. Bald sind es die Worte der Kraften der Krenere,



jühf brachte unlängft auch in den Bereinigten Staaten derbert Hoover in Eliabethewn in Berlauf einer Wahlfammagne aum Ausdruck ind biefes Gestätt für de berechtigt, daß man auch dem deutichen Bofte feinen Bormurfdarans mache nann, wie man frellich anderericits auch den Reden und Berstickerungen keinen Slauden beimessen kann, wit denen darzetan werden soll, daß es sich von diesem Gestätt neren das fahe.

So wird es immer seiner kein fein Bostf wird magen abzurführen, soll wurde das abzurführen, soll murd den anderes Verlaufer der deit durch ein anderes Voll bedroht glandt.

glanbl. Ban noeres Bolt beebrogi glanbl. Was wird dann aber aus dem Problem der Brüftung? Vielleicht findet es seine Lösung in einer beschänkten, teilweisen und doßen nur scheindoren Möristung, oder vielungt in einer Beschränkung des allgemeinen Dranges nach Riftung. Dr. Leblanc muß badet aber augeben, daß die im Namen der nationalen Sicherheit gemachten Borbehalte in Wirtlich feit nur die Entschuldungsgründe für über-riebene Schummsnahmen darstellen werden, und daß nur völlige und gleich-zeitige Abrüftung aller Völler vielgestaltige Problem würde lösen ben nen. Jede andere Aus-lassung fann nur au einem Jerebild der Ab-riftung führen. rüftung führen.

Das Reich will Sparen.

Das Reich will Sparen.

Das Reichstabinet, das geitern mit der Betatung des Reichsfanishaltes für 1929 begann, erörterte aunächft die Grundfake, nach denen der Etat aunächfell werden foll. Es herricht ilchereinftlumung darüber, daß er ein Etat der Deparlanteit werden und deß all entwehe und ber Betatung der Betatung

Wie werde ich flieger?

Wie werde ich flieger?

Der Ausbildungsgang des Berufolitigers.

Bon Alfred Ingemar Vern die, Serlin.

Ann muß zunächt der eine Alteger unterwieden: Sprotflieger, Krinatilieger und Berufolitiger, die des Bertehrsflieger, Allendere werder der Verlämeflieger. Die des Bertehrsflieger, Kluglehrer wir Abrifflieger oder Keftameflieger. Diese flich die Berufolitiger der Klug der der finde Berufolitiger.

Die bei weltem gröbe Gurde gund Alfegerichte der Gelichte d

Der Landtag fordert Friedensschluß im Eisenkonflikt.

Erfiarung der Preußifden Regierung.

der Preußischen Regierung.
In der geftrigen Landbagsdebatte über die
kittäge megen der Ausibeprerungen im Ruhggebiet gibt Staatisfelreiar Dr. Weisdmann
ad, in der es heißi:
"Die Preußische Staatisregierung eine Erffärung
ad, in der es heißi:
"Die Preußische Staatisregierung bedament, daß fie keine rechtliche Sandhabe hat, um ihrerleits kelbft in den Komlisst eingareisen. Sie bedauert auch, daß
die Altektigeberseite troch der Berbindlichkeitsersfärung des Schiedbipruches an den
eich gern na gim ahn ah men geschrichen
ist und dadurch das deutsiche Wirtschaftleben
in eine sichwere Arie brachte. Die Staatisregierung hat sich mit der Reichstregierung
in Berbindung gesetz, um alle aur Behebung
der Echnoterisfelten erforderlichen Mahnahmen zu ergressen. (Bestall bet den Regierunsshartelen, Gegenschadbelung bet den

der Schwieristeiten erlorderlichen Mahradmenn zu ergreifen. Beifall bei den Regierungsparteien, Gegenfundsebungen bei den Romanuniften.)

Nhg. Harmann (Dem.) erflärt, daß das Vorgehen der Arbeitgaber lich in keiner Weife rechtertigen laffe. Die Lage der Unternehmer lei keinen gegen der in keiner Weife rechtertenehmersparten laffe. Die Lage der Unternehmer lei keinen der Vorgenschaftliche Lage und der Verdinfohnen. Die Nechtsgaftlichefei der Verdinfohnen das Schlichtungswesen überhaupt.

Nigs. Dr. Leibig (Dpp.) erflärt, daß feine Fraction zu dem Wirtschaftsfampt nicht vom Standpunft trgendelner Hartel aus Stellung nehmen wolfe.

nehmen wolle.

Eine solche Parteinahme liege vor, wenn, won den Borrednern der gange Kampi als ein vom Jann gebrochener Angriss den kom Jann gebrochener Angriss der Arbeitgeber auf die Edatesantorität dingestellt wird. Benn den Arbeitgebern worgeworfen werde, sie dieten einen Kampssonds auf lange Eicht angelammelt, so mille man fragen, ob die Gewersschaften etwa keine Kampsmittel haben.

Shr millen möstlicht der Kampsmittel haben.

Auch ble Arbeitnehmer haben in verlifies denen Källen, nachbem der Schiedolpruch ihr verbindlich ertlärt war, weitergeltreift, Lei-part vom Gewertschaftsbunde hat felbli er-tläct, daß eine Berbindlicheitssertlärung nicht den wirtlichen Ihissung eines Tarif-vertrages eriegen fann.

vertrages erlegen fann.
Der Standspunft des Staatsministeriums, daß die gange Angelegenheit die preußische Staatsministeriums, nichts angele, fann nicht Staatsministerium nichts angele, fann nicht Gestalle in der Statische in der Angelegenheit die und staatsministerie der Statische in der die eine Angelegenheit Stirtlichaft. Bir wünsche ihr preußische Staatsregierung mit möglicht größer einerte Britchfach. Bir wünsche die preußische Staatsregierung mit möglicht größer Energie auf die Reichsregierung einwirtt, um die Frage aur Lössung au bringen.
Seibe Zeite missen mieher an den War-

te grage gur Louing an bringen.

Reibe Zeile milfen wieber an ben Bers handlungstild gebracht werden. Der No-lauf jedes Tearlipertrages bringt nur neue Login und Preissleigerungen mit lich, Erntichfand it allmählich das tenerke Land der Welt geworden. Der Reichsarbeitsmi-

nister hat fürzlich leibst mitgeteilt, daß der Loss der ungelernten Arbeiter jett den Friedensich mit bet ungelernten Arbeiter jett den Friedensich mitberkeigt. Wie loll nach dem werlovenen Ariege die Wirtschaft diese Entim indflung an immer höheren Böhnen und Soziallseiten tragen können?

Abg. Seitermann (Wirtisch-At.) mocht für den Arbeitschampt im Besten die grundblüttig verfelzte Wirtischafts und Kinanzpolitif der leiben Arbeitschampt im Besten die grundblüttig verfelzte Wirtischafts und Kinanzpolitif der leiben den dassleitliche Arteiten verantwortlich siene. Das Betreben des Kopflapitals nach immer größeren Monopolitilungen werbe hart geführet durch die Kopflungen werbe hart geführt durch die Kopflungen werbe hart geführt durch die Kopflungen werbe hart geführt der Anzeiten und die Wirtischaft der Unternehmungen, insbesondere auf die Kopflunfur und die Wirtischer der Unternehmungen, insbesondere auf die Kopflunfur und die Wirtischer der Arbeiten bedürft einer der Vergentung der Gelichtungs welch bedürft einer der Vergentungen bei der unt beschieben und bei mur zu begrüßen zu begrüßen ein.

Belchleunigtes Verlahren des Fiedeltssehen und zu begrüßen kein.

Befchleunigtes Berfahren des Arbeitsgerichtes.

gerichtes.

Tas Arbeitsgericht Duisdurg hat befanntlich den Termin für die Verhandlungen in der von der Arbeitgebergruppe Nordweit eingereichen Heitellungsflage auf den 16. Noo. angelest. Se ift iehr wahrlichentlich daß gegen bie Enticheitung Vernung dem Neichsarbeitsgericht eingelegt werden ist es möglich, die Klane harung der Vertein ist es möglich, die Klane im derfolenntgen Verlagen au erfebren. Sein werden die Verlagen der in derfolenntgen Verlagenden. Dei der Verlagen der in der Verlagen verlagen ist ein den der Verlagen der V

Reich und Ruhrfonflift.

In Berlin geben die Erörterungen im Schofte des Reichsfabinetis und auch des preußi-schen Staatsminifteriums wetter, um zu einer Beilegung der immer welter um sich greifenden Ruhrfriss zu tommen. Es entiprisch dem Vunten der Regierung, daß die von drei Bar-telen angekindigten Intervollationen, hojort nach Jusammentritt des Reichstags zur Aussprache tommen.

Zentrums Antrage zum Schlichtungswesen.

ift, dieser Berwalinngsatt als rechtswirtsam angulehen ift.

Der dritte Antrag ichlägt eine Aendermagen Berordnung über Tariverträge vann 22. Degemder 1918 vor, dergehalt, daß der § 1 dieser Berordnung einen Jusie erhält, wonnahmen ein Zatwertrag bestehnen ein Zatwertrag bestehn und Antrag ich die Stehn d

Bu diefen Anteagen

icht dieser Anflicht. Anch die Gewersschaften haben im Arbeitis-zeitsonslitt der lächsischen Süttenindustrie Ansang 1928 trop Berbindlichteitserklärung bes Ediebeipruches acht Bochen lang ftreifer laffen, ebenfo im Jahre 1925 ber freigewerf-icaftliche Metallarbelterverband im Streit in ber thuringischen Metallindustrie. Wer selber

ichgattoge Wetalatovenervervonn im einem iche eigeiteligischen Wetalkindurfte. Wer selber verbindlig ertlärte Schiedsprüche nicht als bindend anerkannt hat, venn sie ihm nicht zustlagten, kann später der Gegensleite keinerkei Vorwürfe über "Verstoß gegen die Eigals antorität" machen, wenn sie den Spiek ums dercht und anch sprecheite einmal troß Schiedss spruches weiterkämpt!

An trag 3 kellt den in der jetigen "Bedete won den Eintsparteien und vom Zentum aufgegebenen Grundlag wieder her: "Gleiches Recht in der "Homen w. brend der Pauer eines Tarispertrages nicht nur Aussperrung, sondern auch Streit für ungaldfig ertlärt werden soll. Aumit wird genau wie in Anton 2 augegeben, das auch verhindlig ertlärt werden soll. Aumit wird genau mie in Anton 2 augegeben, das auch werdindlig ertlärt werden soll der eine Sarispertrage brüher recht genau mei in Anton 2 augegeben, das auch werdindlig ertlärt werden soll der eine Schiedswerträge brüher mehre Erreit noch Ausfertung sond in die die beiden ermöglichen Geschen gestalt und erreich der der Erreit noch Ausfertung werden der erwichtlich der Austivarteige unter allen Imparteien eingebalten werden müssen. Im der der der karisperten genaum der die der karisperten genaum der die der karisperten der geschen, ausgalant von der den Zentsparteien eingebalten werden müßen.

Im wortiegenden Schles Gisenkonstitte war am 1. Januar 1928 ein Echebsprung war von den Gewertsgeften sing ab den neuen Zeigen, mänlig gegen der die kanstanvirtät, des geine, mänlig gegen der die kanstanvirtät, des geine, mänlig gegen der der kanstanvirtät, des geging, mänlig gegen der der kanstanvirtät, des geging, mänlich gegen der der der kanstanvirtät, des geging, mänlich gegen der der kanstanvirtät, des geging, mänlich gegen der der der der karisparten, der Gewertsgaften, der der Gerecksgant einen Weberruit der Demanaten der Kinskanstanvirtät, der Gewertsgaften und e

fin

mi

he ha ba bi bi ni

u

an dem ganzen jetigen Konslift.

Insgelamt fiellem als die die Zentrumsantiche geradezu einen Biderun der Demagogien der Einfsparteien, der Gewertlichten,
aung des Mechtistandpunites der Unternehmer.
Bor allem aber würden sie, salls die Gewertfichaften die Mirträge nicht siedeten leigen, einen
weientlichen Forrichritt in der Richtung der
Einschaftung des Allestenampies und Ferberung des Birträgenichtenampies und Ferberung des Birträgenichtenampies und Ferberung des Birträgenichtenampies und Ferbe-

Die erfte Frankfurter Universitatsprofefforin.

projessorin.
Die Privatogentin für innere Medigin, Dr. med. Alotstilbe Go toff wie er Meier, ift aum nichtbeamteten a.o. Professor ernannt worden.
Dr. Golfwiger-Weier, die angleich als Oberatun er mediginischen Albeit in Frankfurt fatig ist, it 1894 in Wolfmach in Banern gesoren, widmete fich dem Stidtum der Weigerin Albeitagen, word dam Affisien ist an an Albeitagen er die als in Gen Klinit in den Klinitere fich er Stidt in der Vierlsmadte med das in der Weissmadt nuch dablisterte fich gelt in der Vierlsmadt nuch dablisterte fich galt in der Vierlsmadte med das alleiche galt in der Vierlsmadten für der Anfalten galt ist gebete fie nach Frankfurt fieder.

Eine foitbare Bibliothef als Altpapier. Die rulliige Kresse kerichtet gegenwärtig über ben Brogek, der gegen die Bermaltung der Gebatio-poler Bibliothef angestrengt worden ist. Den Bermalten wird auf Laft gelegt, die Sibliothet, die eine Angoli fostbarer Altertümer und unsejamt 2500 willenschaftliche Werte erhöhet, alle mäßlich als Altpapier in den Handel gebracht zu haben. Die verantwortlichen Beamten wurden zu Gefängnisstrosse verurteilt.

Aus Merleburg.

"Mauerblumden".

"Mauerblümchen".

Der Blumenflor verblaft. Auch die Mauerblümchen, die is tren und gänglich undsechtet in ihren Bintel gebildt down, ergeben Was liegt daran? Bie is dat einer einen Blick iden geben den Bintel gebildt down, ergeben Was liegt daran? Bie is da teiner einen Blick iden geben den eine nehm undsten fimmerlich ider Wenig Sonne und mußten fimmerlich ider Dassein friften. Bem autiebe daben sie esbläße? Sie blüßten, weil sie mußten. Das war ihr Evola.

Bieviel solcher Mauerblümchen gibt es auch mier den Wenischen Eie sieben im Schatten und haben in wenig Sonne. Es nimmt sich einer Beit, nach ihrer Schönfeit au suchen. Freisch, Schönfeitsweitbewerbe tann man mit ihnen nicht gewinnen. Aur ischwer erfoließt sich nach ihrer Schönfeit au suchen. Freisch, dechonen ihr weiter der einer der einer der einer der einer einer eine henter ansetzen guricht, voll aus besche der eine der eine der einer der eine Binter ansetzen guricht, voll die erfenten au ralch; ihr Selich er einer Binter ansetzen gesten der einer der eine der einer des den anderes fommt als es sonnen bollte, dann besche der erreiten au ralch, ihr weiter der eine Binter ansetzen gesten der einer der eine der einer gesten der eine der einer gesten der einer der eine der einer gesten der eine der einer der eine der einer der eine der einer der eine der einer der eine der eine der einer der eine der einer der eine der einer der eine der ei

Die nachfte Stadtverordneten-Derlammlung

Findet am Wortag, 12. November, 18 tlht, mit nachtehender Tagesordnung statt: 1. Erfatz-wahlen zu den Deputationen und Kommissonen für einen ausgeschiedenen Staddurchreiten. 2. Berlegung der Abortanlagen des Oberlyzeums i. E. in das Schulsquas. Ucknown von 27 Wohnungen für Obdahlose im Grundstäd des früheren Amsteres, Friedrichstraße 8. 4. Auslichung des Wohnungen des Johnungsbankods. 5. Anitag der fommunistischen Freikolos mit Urnenbain. tommunafen Friedhofs mit Urnenhain. 6. Antrag der fommuniftischen Fraktion auf Be-reitstellung von Schulräumen für die Durch-führung der Jugendweihe in Merfeburg. Darauf gebeime Sigung

Baderei und Konditorei "Eigenheim". Eröffnung am 1. Dezember.

Eröffnung am 1. Dezember.

Bite wir hören, son die Bäderet im "Eigenbeim"-fison Anfang Dezember in Betrieb genommen werden. Man it augenbildig effrig damit betägäftigt, die Annenausstallung fertiganisellen. Neben dem Bädereibetrieb son die mie wir bereits deribtieten — auch eine Kombitoret eingerichte werden. Die Pähpereibetrieb im 1. man dem Baderichten werden. Die Pähpereibetrieb im 1. man des Gelöffer werfenfal werfenfalt un. und des Gelöffer werfenfalt werfenfalt eine auferordentlich günftige Lage ein begehrter Anzeidungspunkt für Sonnlagsspaalerganger zu werden.

Wie Rinder über ihren Dater denten.

Im Alter von 14 Jahren: "Mein Bater ift boch nicht fo geschett, wie ich glaubte; er weiß nicht alles, in geingen, wie ich glaubte; er weiß Im Miter von 18 Jahren: "Mein Bater welß eigentlich fehr wenig; ba weiß ich viel mehr."

weiß eigentlich fehr wenig; da weiß ich viel mehr.

Im Alter von 22 Jahren: "Mein Bater verstebt die neue Zeit nicht; ich sann mich mit ihm nicht mehr verständigen; er tift gar nicht auf ver Hohren von 30 Jahren: "Ich frage mich manchmale ob mein Bater nicht doch in manchem recht hat."

Im Alter von 40 Jahren: "Mein Bater ist im Grunde doch ein gescheiter Wann; ich must ihm meitens recht eben."

Im Alter von 50 Jahren: "Beit verstehe ich meinen Sacter wolfmunen; er hat einen seiten werden wie den deiten Kandhunft und läst sich nicht von jeder Reuheft imponieren. Er hat einen bemährte Erundsäse und einen seiten Datht."

Jufammenftoß.

Zufammenftoß.

Zweit Nadigkrer luften am Mittmoch vom Markt ber durch die für den Kahrnerfehr gesperrte Oclarube nach der Oberen Aurgikraße, aus der piellig den Nahölver fam und nach der Oclarube eindog. Am der Ede fliehen alle der iheftig aufammen. Die Näder murden teilweife läwer befläsdigt. Die solgende Kuseinanderfehung nahm recht erregte Formen an.

Das Rab verloren.

Das rechte Borberrad verlor am Mittwoch gegen 16 Uhr in der Naumburger Straße, an der Einfahrt des Gitterbahnhofes, der Roll-wagen eines stiefigen Expoliteurs. Zum Glüd war der Bagen nicht beladen.

Mittellandkanal Mitteldeutsche Frage.

Borarbeiten für den Provinziallandtag.

Der Provingia lausichuß hat mit Bedauern fesspeitelt, das troß der wiederholten bringenden Entschliebeitelt, das troß der wiederholten bringenden Entschliebeitelt, der Regelung der Epetiennessertzase für den Mittellandskalaul bis beute ein endgiltiger Berglich ant die Bargae und ifer noch nicht ausgelprochen worden ist.

bente ein endgültiger Bersicht auf die Hotze gewälser noch nicht ausgelprochen worden ist, ausgelprochen worden ist. Diese versägerende Beschandlung hat in weitelen Kreisen der Towing ichwerke Bennrufignung hervorgereifen. Bichtigte im Gebiete der Rode und Elbe liegenden Gemeinden, insbesondere die Zieht Magdeburg, ordern iet mit allem Rachbrud dem Gemeinden, insbesondere die Zieht Magdeburg, ordern insbesondere die Zieht Magdeburg, ordern insbesondere die Zieht Magdeburg, ordern in der Wode auf Sicherfellung über Trinfwasserung der größen Borfluter wird die Beschaffendeit des Trinfwasserung der größen Borfluter wird die Beschaffendeit des Trinfwasserung der größen Borfluter wird die Beschaffendeit des Trinfwasserung der Auflichtsbeschörben und die Catalizenderung mit ichwerker Sorge. Dingende sofortige Absilie ist auf Abwerdung um Gepholmen notwendig. Der beschlichunger Ausbau von Ensbernen der Beschaffendeit Ausbaum der Geschaffendeit Ausbaum der Geschaffendeit Ausbaum der Geschaffendeit Ausbaum der Schlett, miter einstiften Bedingungen eine Independen der Verlagen der Verlagen

Bergicht bes Reiches auf die Speifung bes Mittellandfanals mit Bodewaffer

ees viiteitandranais mit Vodemaffer ferbeftiffser fann. Er bittet insbesondere, in Uedereinftimmung mit gleichertigen Entfolie-fungen der Krowinstalunsfählfe von Sanno-ver und Weiftelen und des Velerbundes, in dem diesälörigen Velchößnushaltsplan eine erfte Nate für die Kanatificeung der Weser eintellen zu mit der

erfie Rate für die Kanalisterung der Befer einstellen au wollen. Die balbigfte Regelung der Speisenglertrage für den Mittellandfannal würde anch den Binfichen der hochentwickten Landwirtschaft im Vode- und Elbegebiet und der am Ausbau des Sibfligels intereffierten Brifchaftsfreis Rechnung tragen.
Der Frovinzialanisichus befaste sich sodann mit der neuen Situation der

mitteldeutschen Frage

mitteldeutschen Frage
und nahm folgende Entiglie ung an:
"Die letzte Ländertonierens hat zwei Unsteranöchüffle eingeletzt, deren einer fich mit der Esbeitesdagerazung besallen foll. Die Interellen der Provinzialverbände werden dadung entscheiden der Provinzialverbände werden dadung entscheiden derenzerhalten mit werden der einen der eine der ein der eine der eine der eine der ein der eine der eine der ein der ein

provinziallandiag.

tet hat, welche Mishtände aus der beltehenden Grenziehung sich erzeben, bittet deskalb die Staatsregierung, ibn über die geplanten Gestaatsregierung, ibn über die geplanten Gebieksveräderungen auf dem Lutenden an balten und ihm rechtzeitig Gelegendeit zur Keinherung über die Gebieksveräderungsen au geben.

Thir den im Februar stattsscheiden Beratungsgegenstände worbereitet; n. a. beschäftigte man sich mit der zufünltigen Gestaltung des Zaub fin um men we ien s. Auch wurde die Frage der Volmendigsteit des Baues eines neuen Alters, und Siechenheim geprüst. Im Simblid auf die im Landespsscheim Galzeitung des geschäftenen neuen Altge, auf die noch geplanten Gerbeitung der Miters und Siechenbeims geprüst. Im Simblid auf die im Landespsscheim Galzeitung der den Bau eines neuen Alters, und Siechenbeims genfährt des Große für der Weltzeitung sie der Weltzeitung der Welt

- verteilt.
 Ant Herberung der Bautätigkeit murde der Kandeschauptmann ermächtigt, für den Proplingidererand beim Freifiaach Breufen ein Zarlehn von 1 Million Reichsmart mit einer Bergingung on 5 v. d. für die Dauer von zwei Jahren aufgunehmen und den Betrag au den gleichen Bedingungen an die Mittelbeutsche heimfätte zu Magdedurg weiterzugeben.

dentische Heimfätte au Magdeburg wetterzuseben.
Arach der Sahung der Landwirtssgattlichen Kernisgenossenschaft für die Provinz Sachien ift sür die Begutachtung der Unifallverbützung au bilden, welche aus der Exostanziellen in generaleichen Arbeitsche der Verschaftlichen Arbeitsche Ler Provinzistanzische nahm die Wahlen vor und beitimmte als Vertreter der Arbeitsgeber die Mitglieder: Gutsbesicher Ackennen der Verschaftlichen, Mitsbesitzer Die Erfurt-Argeitsche Arbeitsche Verschaftlichen vor und der Verschaftlichen vor und beitimmte als Vertreter der Arbeitsgeber die Mitglieder: Gutsbesitzer Arachender, Mitsbesitzer Die Erfurt-Americhung. Als dern Gelbertreter wurden gewählt: Mitspesitzer Frauendorf, Angendorf, Mitsbesitzer Verschaftlichen Stretzer der Arbeitsche Mitsbesitzer Seil die Errepau.

beitger g. in 168 des Anapenbort, Attierguisbestiere Seld ich e Erevyau.

In Vertretern der Archaecher, Attierguisbestiere Seld ich e Erevyau.

In Vertretern der Kodienkömer wurden
genödig am Missliedern: Landerbette Gorgere Anapenbeit, Guissigmiedemeitter Tehurre Bestierels; au Siellvertretern: Landarbeiter der des au Siellvertretern: Landarbeiter der des gestieren der Einrickstangen der
Kleue-Trossa.

Auf Verdeitung der Einrickstungen der
Aranen mit schaft am meckelle der
Anabesfrauenklimit in Erhart vourden weitere
Mittel bewissigen der Genetätigkeiter
Mittel bewissigen der Genetätigkeiter
Anderschafter Proving Sachen
wurden seinenklimit in Erhart vourden weitere
Mittel komissigen der Genetätischer
Tädelichafter Proving Sachen
wurden seinenklimit in Erhart vourden weitere
Auflichter Proving Sachen
wurden seinenklimit in Erhart vourden weitere
Tädelichaftsinitglieder gewählt: "Air den Bealtenmaßesitt Maadebura Geschäftslihrer
Klum der in ihre Machenmaßesit Verleichung Antinnann a. D. E. Schaft (Elle. Cadebra
Mit freier wurden als Misalieder des Krovinzialanischaften gewählt: Mantiertern koinzialanischaften gewählt: Mantiertern koinzialanischaften gewählt: Mantiertern voinzialanischaften gewählt: Mantiertern voinzialanischaften gewählt: Mantiertern voinzialanischaften gewählt: Mantiertern voünzialanischaften gewählt: Mantiertern voinzialanischaften gewählt: Mantiertern voinzialanischaften gewählt: Mantiertern voinzialanischaften gewählt: Mantiertern vo
Gerbährermeiter Schaften.

Die nadfte Sigung bes Provingial-ausichuffes findet am 12. Dezember in Mer-feburg ftatt.

Wettervorherlage.

Wettervorhersage.

(Rachbrud nur mit Genebniquung der Töftraulider Genebnichtervorte Beimar Genebnichtervorte Beimar Genebnichtervorte Beimar Genebnichtervorte Beimar Genebnichtervorter Beinder Kichtung verlaufenden Tiefdrucktung weitaufenden Tiefdrucktung und ist damit den vordere het vordringenden Kalifuliftunglen ausgesetzt. Durch diesen Eindruch, delsen Stanwirfung om unieren Mittelgebrigen zu aufziefender Bewölfung und fiartem Achtel gesührt dat, sind wir in dem Bereich des nichtlichen Kalifuliftunges gefommen, so das das Sinten der Temperaturen fortdauern wird.

Wettervork erfage: Bedect und neblig, doch trocken, det linkenden Temperaturen Nachtzfroligesahr.



Der fleine Beiger bermertt ben geftrigen, ber große Beiger ben beutigen Barometerfianb.

Der Provingialverband der evangelifden Riechengemeinde Beamten der Proving Gadfen

ble weitere Arbeit bes Berbanbes sein. Am 18. Juni land die 10. Bunteslagung der Kirdengemeinbebemmen Prenigens in Bestein faut, liebe die Kirliere 6 die us r., prenigens in Bestein faut, liebe die Kirliere 6 die us r., wegen der die Kirliere die Kirliere die Kirliere die Kirliere wegen delte Arbeit werden die Kirliere die Kirliere die neschie bekandeit worten. Der anwessen beber die And Napmund fiells die Keuregelung in baldige Anse-fich. Weiter burde auf der Auspirestenminig ab ein Produnglieber dande in der krieglieben Keuperlössliche ge-Prechten. Auswahren der krieglieben Keuperlösslich ge-prechten. jenben Reuwahlen ber kirchlichen ochen. Den höhepunkt aber bilbete ber

Den gobepuntt aber bilbele ber Bortag bes Dontifflers fo or bi ich, Merfeburg, fiber "Die Rot ber Riche bes 20, Johnbunderis". Die für ben Rampi um bie driffliche Betanfoduung erforberlichen Energien feinnten nur durch eine flatte aufammengefabet alignenien driffliche Affreie betroorgebrach verben, wie fir burch bie fogenannte Stumenifes Zewegung geglant fet.

In eine Schar Rinder gefahren.

An dere Ede Sessinerstraße — Unteraltenburg juhr am Mittwoch gegen 18 Uhr ein Radischret, ber ein fleines Jind vor sich auf dem Radischret, in eine Schar spielender Mödden, Sie waren burch sieh wieles Gellingel erstieret not ihm in das Rad gelaufen. Er tilizzte mit dem Kinde, das sich die Sirten blutig ischug. Der Radischrer suhr ohne Beleuchtung.

Der Berbftmartt

auf bem Aufandisch war angerordentlich gut beschickt. Mm Montag und Bickstag waren viele Käufer er-erschienen. Der Jahrmaft war aber auch von gutem Wetter begünftigt. Durch ben Regen am Sonntag war von Mag der ziemig aufgeweicht, bie Stadt hatte aber durch Aufschitten von Schade bafür gesorgt, daß er passieren von

Sprechftunden bes Stadtargtes

Eprenjunen des craotagtes. Ueber die öffentligen Sprechfunden des Stadt-arztes im Verwoftungsgebäude III, Chritianen-titagie der Säuglingsgittlige, Gesiner-itragie 1 und in der Tuberkulojenstürtoggietle behnfalls Gesineritragie, gibt eine amtlige Ve-tanntmachung in der heutigen Nummer Aus-

"Beut' will ich die Laute fchlagen."

"Heut' will ich die Laute schlagen."

Der Schloß a arten ist al on hat in selver Geschichte to viel au erzählen. Einimals bewegten sich nach allen Intimenten tangende state in die Antonia der Istination en tseine die Nach allen Intimenten tangende state sich die Kannen er in die Kollen sich die Kollen den steine die Kollen den steine die Kollen den steine die Kollen der Kollen der Kollen die Kollen die Kollen die Kollen die Kollen die Kollen der Kollen die K

Beethoven-Abend des Ballifden Symphonie-Orchefters.

Beethoven-Abend des Hallischen

Symphonie-Orchesters.

Das Sollisse Simonie-Orchester unter
Leitung von Weine Pleig, das sow wiederbott in den Rachbertäden von Werschurg einextiert doch, ist nun auch in Merschurg einextogen. Man darf sich darüber treuen, denn
das Orchester ist neben dem Stadtsbatevorfester der Stantsbare von dalle. Ossentlich dat die Merschurger Einwohnerscheit das
Bergnügen, diese ausgazeichnete Orcheste des
öfteren hören au fonnen.
Was uns das Sollisse Ensonnerscheit
mar mehr als eine Arobe seines Könnens. Einmar mehr als eine Arobe seines Könnens. EinBeethovenabend Beethoven ist den
mer mehr als eine Arobe seines Könnens. EinBeethovenabend Beethoven ist den
mer mehr als eine Arobe seines Könnens. EinBeethovenabend Beethoven ist den
Bestehovenabend Bestehoven
Bestehovenabend Bestehoven
Bestehovenabend Bestehoven
Bestehovenabend
Bes

Auch eine Nagelprobe.

Auch eine liagelprobe.

Am Mittwochabend ereignete sich in einem biesigen Lichtjelthaus eine tragifomische Seine. Ein glappe mann, der mit dem Alappe fühlsigheit auf dem Artegalbig au stehen schien in eine flage, eigte sich, als ob man den Domeisten das Betten bette. Ein Besinder, der nebenblim Alap nahm, batte nicht mit der Unvorsächigfeit des jungen Mannes gerechnet, und klemmte ihm den Nagel vom Daumen weg.

Das Standesamt meldet

im Monat Ottober an Ceburten 18 Rnaben, 26 Madden; an Sterbefällen 19 mannliche Per-sonen, 10 weibliche Bersonen, 2 Totgeburten; an Eheschließungen 33.

Raffeeftunde und Samilienabend

im Bund Königin Luife. Regites Leben und Treiben herzichte am Mittwoch nachmittag in den Käumen und in dem großen Saal des "Castino", benn der Königin-Luise-Bund hatte zu einem Kassenachmittag, zu



Adinna! Schwindlerin.

Der Hinvels, den wir gesten ver, offentlichten, der das underechtigte Kasserven von Beträgen auf tröcksich Konlette aum Gegenstand hotte, besieht sich nur auf die Omgemeinde.

Bereine, Bortrage, Berfammlungen ufm.

Lichtiptelpalaft "Gener". "Liebe und Diebe", sowie ein gutes Beiprogramm, Uniou-Lhegater. "Rob ia Nocque" sowie "Senator und Längerin". Ammerlichtipkie. "Der seifame Hall eines Arzies", sowie ein zutes Beiprogramm.

Arbeitsgemeinschaft Schwarz-Weiß-Rot.

Jungberiticher Orden.

Jungberiticher Orden.

Jungberiticher Donnerstag, 15. Robember,

im "Caftno". 20 Ubr., fpricht August Abei über "Der Rampf bes Zungberitichen Orbens gegen bes Berfaller Diffat". Eintritt 30 H. Säfte bergich willfommen. Deutsche Beilsbartel.

Donnerstag, 8. Robember, 20 Ubr., Deutscher Abend in "Ruffers Orte".

Junge Linden find jest an der Ede Salter-ftrage-Oberaltenburg vor bem neuen Stande-haus angepflanzt worden.

Aus der Umgebung.

Mit dem Sahrrad am Schnellaftfraftwagen

Jölden. Durch eigenen Leichfilm somte geiterin ein junger Mann bier in unseren Deie schwere un Schaben fommen. Er hatte ich an einen Schmellen gene gehört, am Dieskang des Dorfes ereitte ibn sein Schäffel. Er zutsche geftreuten And aus mit höung schwer auf der Etraße auf. Baft bestend und der Angeleichen der Angeleichen der Angeleichen der Verlagen der V

Eigenes Schulgebäude für die Oberrealschule i. E.

Ein Zwedverband zur Errichtung und Unterhaltung der Oberrealfchule in Merleburg.

Som Magifirat wird uns geichrieben:
Bom Magifirat wird uns geichrieben:
Befanntlich ift ieiner Zeit die Oberrealichten internibung der Stodt
ins Leben gerufen worden. Die Stodt hatte
dieser neuen Schule, die nach Ansicht des Magistrats einem dringenden

bie Schule in ber Bilhelmftraße muß als Bolfsichule erhalten bleiben.

bie Edule in der Wisselmstraße mut als Wolfschule erhalten bleiben.

Darüber hinaus sieht sich die Stadt in die Kotwendigsteit vorsets, wahrscheiden in allerfürzester Zeit eine weltere neue große Wolfschule damen au missen. Anherven ist die Verufschule damen au missen. Anherven ist die Verufschule damen au missen Anherven ist die Verufschule damen au missen Anderven ist die Verufschule damen auch eine Verufschule damen der Neubau eines Berufschulegkien Sein gehört. Redentlich der Allerfürzesteit der Verufschule der Allerfürzesteit der Verufschule der Verufschule der Anherven der Verufschule der Veru

500 hafen. Remsbort. Rürzlich fand die erste große Hafenjagb statt 500 Hafen wurden geschoffen, die wonden einer hallischen Wildhandlung abgeholt wurden.

Knapendorf. (Treibjagd.) Bei der am Dienstag abgehaltenen Treibjagd wurden insge-jamt 146 Hajen erlegt. Die Jahl der erlegten Rehhlihner war nicht erheblich.

Der Chrenbrief.

Der Chrendvief.

62 Jahre im Dienste des deutschen Liedes.

Chaftabl. Für seine über Glädrige active Beneden im Dienste des Deutschen Liedes much christop, au seinem 73. Gebenrichtage des Deutschen Liedes des Deutsche Liedes des Deutsche Liedes des Deutschen Liedes Deutsche Liedes Deutsche Liedes Deutschen Schreiber der Geneden Liedes des Deutschen Borten durch den Geneden Liedes des Liedes de

Unfall in der Wertftatt des Daters.

Meufigun. In der Vertigat des Daters. Meufigu. In der Perflitat des Aneters geriet der etwa biährige Sohn horft des Glafers Ernft C. in die Kreissigke. Den Jungen wurden zwei Finger der rechten hand be ichwer verteigt, daß ert zur weiterer Behandlung in des Krantenhaus Merschurg gebracht werden mußte.

Gine Relbscheune in Hanmen.

Bab Dürrenberg, Im Dienstagabend gegen 7 Ubr
burde in der Richtung Aler Gerbeiche ein Feuerschein
bemerft, und in der Kinnabme, daß in Ale-Gerbeiche
Feuer sels, hand man im Segriff, die Feuerreber zu
alarmiteren. Es stellte sich beraus, daß in der Gegenb
Aurgeberken-Beilberließ eine Felbscheune in Alaminen

Bom Mannergefangverein "Liebertafel"

Allfdoreith, Eine große Freude bereite ber Allfdoreith, Eine große Freude bereite ber Kranten ber hiefigen Landesheltanfall. Schon einmal, im Marz vorigen Jahres, hatte er seine EangeSturft in selfhiesselfete Weite in den Liens ber Leibenben ge-

ob und wann der fommunalpolitische Aufammenschieß von Leuna und Merfeburg erfolgt. Es ift au hoffen, daß diese Vorgessen der Stadt der Oberrealschule recht bald zu einer nefeitigten Verwaltungsgrundinge und einem schöften neuen Schulgebaube verhellen möge."

stellt, als es gatt, bes bunderssen Tobestages Beetsbewens zu gedensten. Eine Beiefflunder, bie alle, ein intelnamen, noch lange in bantbarer Ertimerung behatten werben, war bie Beranslattung bestellt untersten Beranslattung bestellt unterstellt unter die Beranslattung bestellt unter der Beranslattung bei Beranslattung bestellt unter Beranslattung bei Gestellt unter Beranslattung der Gestellt unter Beranslattung der Berans

"Deutscher Abend" im Stahlheim.

Reichstriegsflagge, die uns eigen 111, vorveizige, Wit wollen ein Wolfsbegeberen herausbringen, daß auf eine Lenderung der Verfassung hinaus fault ader nichts mit einer Uenderung der Staats-form zu tun hat. Es enthält wei Grundsäge, bie jeder gutdeißen mitst. Der Stabsbelm will, daß eine itändige Politik geführt worden kann,

für in Sin Sin Seber vom iporti ioli itude und auf in Ben Bahr große in bi holen verbe

[porti

bem Bahn häuse bem alten Bürg wische auf f Mein wurd bruch bruch bruch in ein von e ringer aber breche Weite

auger samte stohle bie si an be bie 3 ferner starte Die 3 Fuhr

Tö

Unfa

betri ein i Grul werf Anifi Berk Kohl und Bug,

3 Atte

16 Bafen, 74 Raninden - und zwei Treiber.

Gleina. Bei der am Freitag abgehaltenen fleinen Jagd (holziggt) des herrn von Selborff wurden von ach Echiten 16 Jafen, 74 Kaninden, 32 Halanen (12 dafine und 20 hennen), erlegt, Leider mutden aud met Jungen, die als Treiber beit der Jagd beteiligt maren, von einem mobricheinlich ichlecht iehenden Schieden angelchofen.

Ein meifer Rabe.

Delits a. B. (Die alrefte Einwohnerin.) Im 2. Rovember feierte Friebertle Reichert, bier, ibren 89. Geburtsing in gesitiger und lörperlicher Friice, frau Reichert ist die atteste Einwohnerin des hiefigen Ortes.

Das Urteil im Winterprozeß.

Leipgig, 8. Rov. (Gigene Drahtmelbung.) 3m Binterprozek wurde der Angeklagte zu einem Jahr drei Monaten Gefängnis und 20 000 Mark Geldstrafe verurteilt. Bei Nichts einbringung der 20 000 Mark zu weiteren 200 Tagen Gefängnis.

Amtsenthebung eines Stahlhelm-Lehrers Am Montagnachmittag wurde dem in Salle wohnenden Stahlfelmunterganführer "und Lehrer an der alten Bottschalte an Sale-dennspard, von leinem Borgeleiten nad Mef-tor die mündliche Mittellung gemacht, das en auf Anordnung der Negierung in Merfedurg leines Untes enthoben lei. Gründe wurden dem Lehrer Dennhardt nicht angegeben.

Letustget Schladitulenmartt om 8 Normber.
Stuffrich: 153 Winber (24 Lödjen, 31 Stuffen, 28 Afr.)
30 Artich, 867 Milber, 8 Gödnet, 81.1
2448 Ziere Hugheren bom Rieligiern bireft augerührt:
1448 Ziere Hugheren bom Rieligiern bireft augerührt:
148 Die 148 Milber, 1 Gehafe, 194 Gehueina. Briefe in Stillogramm Zebenbgemicht in Meldismart:
15 Die 15 Milogramm Zebenbgemicht in Meldismart:
15 Die 15 Die 15 Milogramm 25 Den 15 Die 15 Die

Eigentum, Drud und Berlag: Merjeburger Drud-und Berlagsansiali, S. m. b. h. in Merseburg, Sälterstr. 4. Berantwortlich für den Tegtteil: Redatieur kurt Goldbam mer, für den An-zeigenteil: Otto Kohliberg, beibe in Merseburg.

Fortsetzung der Kleinen Anzeigen

Offene Stellen

Tüchtiger Bertreter

Mädchen

Heirat

Gebildete, habi-fa Daute, ansprechende Er-icheinung, aus ersten Geschlichgeistreiten Witte 20 mit Islab: verlorgeien Jungen-eigneum Kein und Varvermögen, wünsch ab vereinjamt, Bednautschaft mit serische Sern in gescherter Erklung zur Weider-verbeitentung Vnounds zuerdeie, Albeigte-ten erbet unter A 18947 an die Exp. dieser zeitung Bertrauen gegen Bertrauen. Die-fretten selchwerfandlich.

Rundfunk am Freisag

Leipzig.

Tiddiget Betitetet
für potentierte Dampbadolenreintigung für
halt mie Art. Caholicus.

Wilde deinung. auß ersten Gesellschaftsferlein,
die n. nab. Ilma, gel. Im Bodseinban
balt. Anges unt. G.
Benandere Spiece bergegen in den bei verbeigen der bergegen
balt. Anges unt. G.
Benandere Spiece bei Benandere Spiece bergegen
balt. Anges unt. G.
Benander Gesellschaftsgesche Benandere Spiece
Benandere Spiece bergegen balt. Anges unt. G.
Benander Gesellschaftsgesche Benandere Spiece
Benander Spiece Benander
Bet eine Gesellschaftsgesche Benandere Benan

22.15 Uhr: Tang- und Unterhaltungsmufft. Beuner-Freudenberg-Drchefter.

Königswusterhausen.

Hönlgswusternausen.

Beleitendinge 1200 Meter.

10.15 Ubr: Uebertendinge 1200 Meter.

10.15 Ubr: Webertending. Geme im Webe,

10.41 (2.25 Ubr: Wildbertending. Geme im Webe,

10.45 (2.55 Ubr: Menter Selfeche 12.30—12.40

Ubr: Wittellungen bed Berbandes ber Peteils. Land
pontenhen. 12.55 Ubr: Menter Selfechen. 13.00 Ubr:

10.15 (1.55 Ubr: Menter)

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-34683220919281108-11/fragment/page=0004

Berl

heute

DFG

Aus der beimat

Winterruften im Barg.

Ergebnislofe Berbrecherjagd.

Ergebnislole Derbrecherjagd.

Bernshusen. Bor einiger Zeit wurden unter dem Verdacht, Einbrilde bei der Bolt und der Balm begangen zu haben, mehrere Werenstäufer Einwohner erheiftet. Dache gelang es dem Jauptaltenfäter der Bande, dem Zeigen der Bernstäufer der Bernstäußen. Bier der Berhöfteten wurden mieden Auftreit der Bernstäufer der Bernstäufer der Bernstäufer der Bernstäußer der Bernstäußer

Die Startftromleitung geftohlen.

Tödlicher Absprung vom Rohlengug.

Socialist Asipeting bom Rohlenzug.
Siebenwecha. Wie ennig immer noch die Unfallweführungsvorichtiften auf den Gruben-betrieben beachtet werden, zeigt wieder einmal ein iddlich ausgelaufener Unglüdsfall auf der Grube. "Wilhelm" der Bendertiger Kohlen-vorte. Der Wächten Bremier Sein aus Anissen sprach von der Ander bestindlichen Berbot von einem in voller Facht bestindlichen Kroßlenzug ab. Der junge Wensch fam zu Hall und gertet is ungslüdlich unter den fabrenden Jun, dach ihm beide Beine abgesahren wurden.

Nicht erstickt, sondern ermordet.

Bum Tobe bes Forftmeifter Grimmiden Chepaars.

Sandburg. Sit meldeten, daß Fortkmeister Grimmlichen Ehepaars.

Sandburg. Sit meldeten, daß Fortkmeister Grimmlichen beine Gattin Dienstaglich for in ihren Vetten ausgefünden wurden und der Zod intolge eines Immerbraubes durch Anachenstischen Gesten ausgeführt gestellt ausgeführt gestellt g

im Schlafe überfallen

worden Die Tater haben beiben Cheleuten Die Schabel eingeschlagen. Mordwertzeuge murben

Außerdem erlitt er ichwere Queifchungen am gangen Rörper. Der Ungludliche ftarb nach einer halben Stunde, ohne das Bewußtfein wieder erlangt gu haben.

Sehlbetrage in der Bauvereinstaffe.

Schlbeträge in der Bauvereinskasse.

Böhned. Die gemeinnübige Bangesellschaft, die is aur Sallte ans Bertretern der Cad und der Privaturisfagt besteht, gatte und ber Privaturisfagt besteht, gatte ungestellt, der, volltist nach der änberhen Einstein eine Stellten der Geben der

Braberfund aus der Thuringer Zeit.

Stader; und alls der Chfleinger Zeif.
Anpig. In dem bereits gemeldeten Gräberhund aus frühgeschichtlicher Zeit ist au ergängen, daß das bereits von Lehrer Damm treigelegte Grad mit seinen Besader in die Khittinger Zeit weiß. Dr. Riclasson von der Andesanstalt sir Borgeschichte in Jalle hat am Wontag die Hundstelle besichtigt und noch ein Kniderfleteit freigelegt. Man vermuset weitere Gradhätten. Es werden voraussicht lich im Krübssche.

Affen. Um Rachmittag bemertte ber Bolo-motivführer bes von Röthen nach Aten fahren-ben Zuges dicht neben dem Bahnübergang an ber

Wieder ein Anschlag auf einen Bug.

Seine Ehefrau Elise ftand im 34. Jahre. Sie ftammte aus Weibe, wo ihr Bater bis zu seinem Tode vor etwo zwei Jahren Inhaber einer Gastwittschaft war.

Jündholzschift in Aten, daß fünizehn sauftgroße Gteine des Bahnforpers als Sindernis auf einer desiene galammengedauf waren. Bab oarauf lagen an derfelben Etelle etwa. 50 solcher Steine uider einer Schiene Jie näßeren Amflände ihre einer Schiene. Die näßeren Amflände ihrechen defür, daß es fich um ein wohlüberlegtes Berbrecherflich genebel.

Schurtenftreich im Rubftall.

Selbra. Dofte eines füblen Streiches wären beinahe die Rinder des Gutsbefigers B. gart-rodt geworden. Nachts drangen Abene durch ein Genster in das Gehöft ein und ketteten die im Stalle liegenden Rinder mit der Jalsfeite aanz furz, Standen die Tiere ant, nunten sie sich jelbre drorzielen. Jum Mild entdedeten an anderen Morgen die Jutterer rechtzeitig den iblen Terkol

Aniftern der Gifenbahnbrude.

Knistern der Eisenbahnbrücke.
Greis. In große Aufregung wurden die Bassagliere des Juges, der 7,40 ust von Greis nach Leiner ist führt und vort die Anställise and Leiner ist state und der Geschaften der Greise Leiner Geschaften von der Geschafter ausgedern Barten wurden stantisch werfen. Barten wurden samtige Bestagten und in den Geraer Ing einzufteligen, um über Gera den Anställis au exerciscen. Die Urlasse lag darin, daß die erst von einigen Jahren vollkommen erneuerte Esteriberstätung der Eitenberstätung der Eitenberstätung der Eitenberstätung der Eitenberstätung der Eitenberstätung der ein verdäckliges Ansisten an der Brüder aufgelallen. Es machte ist die Leinerstätung untwendig, die ergab, daß die Ariede betriebstider ist und keinertei Gefagt bestaßt, menn sie befahren wird. Infolgebein ist der regelmäßtig Juguerfest über die Prüde wieder untgenommen worden.

Ein Büterfcuppen niedergebrannt.

Cin Glicesomppen nievergordanni.
Tanne (Sara). In den Dienstag Morgentinnden entstand im Gitterschuppen des Bahnhols ein Freuer, das sich imt großer Echnelle
alsdahd auf das ganze Gehäude ausdehnte.
Als dereits das angrensetde Bahnholsgehäude
Feuer gesangen hatte, wurde die Kreismotorpriste aus Blantenburg angesordert, die, von
der Ortswest unterfüsst, des Brandes in furker Zeit Gerr wurde. Das Krandes in furker Zeit Gerr wurde. Das Krandes in furker Ist der wurde. Das Krandes in furker Ist der wurde.

ideinlich in einem Mannischaftsatumer den erfechuppens entstanden ist, afderte Schuppen bis auf die Grundmanern ein. Der Schaden ist febr erheblich, da dort große Mengen von Stüdgütern lagerten.

Burgmerben. (Felbige unen brand). Eine große Reblicheune des Kittergutes murde nut ihrem Indalt, ungedroßenem Getzeike, oblig-eingeälchert. Die Weiseinerfeller Keuremehr war mit ihrem Automobiliöschung an die Brandlätte greit, tomte aber von der Scheune nichts mehr zeiten

Sabrifbrand.

Sabrilbrand.
Großbreitedach. Am Dienstagabend furz, nach 7 lihr brach in einem Arbeitsraum der Holgabrahlabeit der Feltma Kart Ederd Feurs auf mit Großbreite der Großbreite der Großbreite der Großbreite der Großbreite der Großbreite lich nicht der Großbreite der Großbreite der Abeiten und Delen. Es verbreitet ich mit ungeheurer Schneligeit durch alle Rüme, jo das an den inneren Brandsperd nicht mehr beransufommen war. Nach furzer Zeit mer bie Kabrit um noch eine einige Brandslätte. Die Dampfurdereit blieb vom Feuer verfügent. Die Brandsuräche in den flichtenden Raut geleich geben und vermutet deshalb Prandstittung.

Bargeldlofer Obftfauf.

Bargeldoler Oblftauf,

Sangerhaulen. Ginem hiefigen Dblzicher wurde sein ganzes Oblf, wunderschöben Apselforten, das verfaust von, am Tage vor der Veierung geschölen. Man sand Mintopuren und sont nichts. Der verzweitelte Mann lief art Vollat, die weiterung gescholen. Man ich Der verdandelte und fein Artenenstehen gerade ein gesohlenes Gut, als die Polizet ihn packte. Es war dertelbe, der mit dem Dbläidder länger Zeit in Berhandlungen geitanden hatte. In der Abwelen beit des Oblights er die Apsel Bargeldols gefauft. Er wird sich nu wegen schweren

Internationale Bereinbarungen fiber den Bitertarif.

700 Jahre Stadt.

We.nigerobe Die "binte Stadt am hars" fann im nächsten Jahre in Doppeljubiläum beschen. Es sich 1929 700 Jahre vergangen, seitbem Mernigerobe dus Stadtrecht, und zwar das Goslarieke, verließen wozoen ist, und aufgebem jährt sich zum 500 Wole der Lag, an dem die Stolberger fangen in der Grafen ihren Einzag in den Grafen ihren Einzag in die Grafe bereitnig getroffen, und de Grafen gett werden Geberger getroffen, und de Oppeljubiläum zu seiern getroffen, und den Den Deptlichtläum

Todesfturg durch eine Buderrube.

Stafturt, Ebere Chent ist mit seinem Rotorrad tödlich verunglickt. Er hatte einer Echreversammlung in Jaketitabt beigewohnt und lich bereit erstatt, einige Kollegen mit leinem Motorrade nach Joule ju fahren. Dem letzten Manne dauerte das Wiedersommen des Sch zu lange, und er zing ihm entgegen. Da bemertke er den Lichttegel des unbeschädigten Rades auf

Gefellichafter.

Roman von Gr. 23. v. Defteren. 4. Fortietung.) (Machbrud verboten.)

4 Kortichung.) Machbend verbotenis,
Der Geheimrat vermochte ein lauten,
Altteres Alliagen ebenfomenig au unterdrücken
wie das tiefe Stöhnen, das dem Lachen
unmittelbar folgte. Er schämte fich grengentos. Ihm diese Schmach anzutun! Vorgebeugt,
schüng ger die Hoffen vors Geschät.
Warfan tausperte sich endlich, "Derr Geheimtrat, soll ich —?"
Da son Amgart die Hönde von den Angen
und riß sich zusammen. "Ja, Warfan, Sie
follen solort solren. Barten Sie nicht den
nächten Jug ab! Nehmen Sie meinen Wagen!
Wein Vrieder soll noch heute fommen. Noch
heute."

heute.

hente"

Ler Profurift fuhr auf dem Wege nach Betlin in Grünau vor dem Häuschen der Frau von Elm vor. "Gnädige Frau, ich fürchte, der Herr deseinerat ist durch eine große Aufregung in einen bedentlichen Juhand geraten. Da er doch herzleidend jit und Frau Alfebrand ich die ihm ist und auch jonk niemend ganz Verlählicher, wollte ich Sie verhändigen, gnädige Frau.

"Was ist vorgefallen? Ersöhlen Sie," forste Alfrecht Aufrech Ler für der Aufrech Aufrech Verlägener.

honiogliget des dem Kodya nam alen laffendem Juger dich nem Burcau auftauchen au schen. "Du, Otti? Bas gibt es?"
Sie erzählie, was sie von Marlan gehört batte, beobachtet dabet den Ontel und sühlte sich betreicht date, beobachtet dabet den Ontel und sühlte sich betreicht kate, beobachtet dabet den Ontel und sühlte sich betreicht kate, beobachtet dabet den Ontel und fühlte sich betreicht der Gehörner der Aufterung fonnte — "So ein Nicht und ein Nicht und der Gehörner das der Englegen genaten. "Aber endig nieder au den Kindern und au deinen Bäumen gurüdt Mich wirft de iche nicht nichts um".

"Woer wenn Vaul kommt, wirft du dich wirft so eich nichts um".

"Das will ich unter keinen Umfählen, wies er mit Entscheicheftet ab. "Wich aufregen. Pie es nicht bester in, dus sie au bedenken. "Das will ich unter keinen Umfählen, wies er mit Entscheicheftet ab. "Wich aufregen Vollen wie er mit Entscheicheftet ab. "Wich aufregen? Die, mein Kind, aufgereget habe ich mich gieben noch viel mehr, wenn metn derr Bruder kommt. Moer das ist eine Sache wießen ich und der mehr, wenn mehn derre Vielder fommt. Moer das ist eine Sache wießen ich und der mehr, wenn hen der Sache wießen ich und der mehr, wenn hen derre getan fat, und sehen, do ich Ernen das, und sehen die unig krenel En, do ich Ernen das, und sehen nich auf der der ab enten und au tun denn jet. "Benn Paul kommt, — set nicht zu nach in freng! Er if doch ein großes Kind," bat seine Schelmitzu lachte bitter auf. "Ich dar einen klätternder Eitnune.

Der Gehelmrat lachte bitter auf. "Ich dar einen klätternder Eitnune.

Der Gesteinrat lachte bitter auf. "Ich bart gegen ich De erwor gegen mich gemein. Muf Biedersehen, Otit!" Frau von Elm fehrte ichweren Perzens nach Grünau gurüd.
Aurz vor Mitternacht subr endlich der Basen, auf den Marlan seit mehr als vier Stunden wortete, vor der Silla in der Könligsallee vor. Da enstitig der Profurift dem Drietener Wagen, in dem er so viele Stunden verbracht batte, und trat auf Paul Angart zu. "Herr Angart," sprach er ihn an. Paul erfannte im Dunfel den anderen; die Stimme kannte er genau. Die Glut, die der

anläßlich der Borfeier des morgigen Geburtstags Ennas genofiene Sett und die Berührung des geliebten Welbes in ihm entsach hatten, zerftob im gleichen Augenblich. Er fuhr fröstelnd zusamment und erbleichtes

"Gef ins Haus voran, Enna," bat er. "Sier ift ein derr, der mir etwas Bichtiges mit-zuteilen hat."

"Bieber die bummen Gefcafte?" fragte fie fcmollend.

"Rein. Es ift wegen bes morgigen Tages Du weißt," gab er gur Antwort.

Du weisi," gab er dur Antivort.

Da ftrahite sie isber ihr ganges berüdend schönes Geschichten und lacht einderfroß. "O, dann – dann gebe ich dir fünf, sogar zehn Pitnuten Urleun, Raolo. Alben länger warte ich nicht: das sage ich dir." Und sie eilte leichtsitig ins Hans word.

Paul Angart trat eimas abseits, um von den Leufen der beiden Wagen nicht gehört zu werden. "Bas gibt es Oringtides, Warlan?" fragte er und wuste doch sogn, narum der andere sier stade.

Der Profurist deutete auf den Wagen, der ernstengen war. "Derr Angart, der Derr Geschiurat bittet Sie, seinen Wagen noch beite au beniben, um nach Driehen au fahren."
Pauls derz sofing wie rosend. Seine bange Erregung verdoppette sich. "If mein Voch

frant?"
"Auch das. Aber es handelt sich wohl um geschäftlich Dringliches."
"So? So? Ja, ia, avringliches. Aber so dernglich fann es doch nicht sein wie — Was it es denn?"
"Das weiß ich nicht. Gerr Angart. Der Serr Geschurze wollte Sie in Apper Gigen-icht Verten gefonnten, der ihn surchtbar auf-geregt hat."

"Brief? Ja, jo, Briefe regen auf," Paul aweifelte nicht, welche Nachricht fein Bruder empfangen batte. "Aber Sie haben doch ge-feben, jemand wortet auf mich! Ich ann eine Tame unmöglich — " Er brach ab.

Dame unmöglich — — "Er brach ab. "Derr Angart, es ist vielleicht selr bring-lich, daß Sie Ihren herrn Bruder ofine Zö-gern sehner wahnte Marlan nach einer Weile

eigr eine. "Barum denn? Ich kann doch nicht! Es in Racht! Ich kann doch unmöglich —!" Ein Zittern der Ungeduld und Leidenschaft ging durch seiner Leib. "Gibte Racht," fieb er beiser hervor und wandte sich der Billa zu.

glüdt!— Uebermorgent"
Marlan kand eine Zeitlang reglos und ging dann mit schweren Schritten dem Wagen zu "Kohmann, sabren Sie mich nach Haufe," sagte er mit heiterre Stimme. "Und dann nach Triegen zurüd! Melden Sie dem Derrn Geheimrat, falls er noch nicht ischläch, daß fein Derr Bruder übermorgen fommen will und daß ich morgen früß anzusen werde!"

Der "Braccano" fuhr durch die Meerenge von Meffina ins Tyrrhenische Meer. "Sehen Sie, Miß Bestie, jeht werde ich Ihnen eine schone Geschichte erzählen, weny



12 Sreiballone.

Bitterfelb. Seit Oftober find in Bitterfelb drei weitere Ballone fattoniert, fo daß nun-mehr awbif Ballone ihren Standort bier baben.

Selbimord einer Rötzehnjährigen. Medhenitte. Ein islächtiges junges Mächen, Tochten inter anglechenen Hamilie von hier, hat fich mit transpelenen Hamilie von hier, hat sich mit transpelenen Hamilie von die State den Anglechen der State den Michael von der State den Anglechen der State den Anglechen der State der St

Schweres Autounglud.

Schweres Fuldounglus.
Tabrul, Am Sonntagabend erannte bei der Rickliche von einer Fuhbaliseramfattung ein Arnisder Landung mit Arbeiter.
Sportlern auf der Landtraße Kramintel-krantendalin im Rebet einige bundert Meter vor einem Bahnilbergang gegen einen Bahnil Die Autolinfallen wurden der folgt im Bagen flegen, der eine batte eine Ge-beitnerfchitterung erfliten. Bier weitere Ber-ionen mußten fich in atzliche Bestandlung be-geben. Der ichwerbeschädelte Ragen wurde abgeschieden.

Meffehotel-Rochbau.

Messehetel-Kochbau.

Die gelanien Bautosien betragen 8,5 Mis. M.
Leipzig. Der Rat der Stadt Leitzala hat
der Stadtverordneitenerfammlung eine Verlage unterbreitet, in der mit Riecklich darauf,
das die Echassium der Steiner Untertuntsamplichteiten von ausschlagsgebender Bedeutung
für die Entwicklung der Leipziger Weste ist,
au dem vom Webamt geplanten Westerbeitelnechbau auf dem Schulplan das nortwendige
Baugelände und 600 000. M. für die Daureite
Schaltung des Geländes sowie eine aweite
Dyvolse von 1,5 Willionen W. mit sunsprageneitiger Verzasiung sit die Dauer von fünt
Jahren gelvert werden. Die Hergade des
Beschundes seine Jahren der Verländer
der Bedingung erfolgen, daß das Mesant der
Tendigmentines die Grundvertese
und Willionen Messenschlich der sinst
litt die Aupsolde son der Verländigen
und an dem Messenschlich vor Jahren
lieb dem Endringen des Grundwertes
und Willionen M. entlyricht. Der Zinklus
litt die Aupsolde son Astenden der
Die gelanten Bantosen des Wessenschlichseinen
Die gelanten Bantosen des Wessenschlichseinen
Die gelanten Bantosen des Wessenschlichseinen
Die gelanten Bantosen der Luck
den Auftreiten der Den.
Die gelanten Bantosen der Luck
den Auftreiten der Den.
Die gelanten Bantosen der Luck
den Auftreiten der Den.
Die gelanten Bantosen der Luck
den Auftreiten der Den.
Die gelanten Bantosen der Luck
den Auftreiten der Den.
Die gelanten Bantosen der Luck
den Auftreiten der Den.
Die gelanten Bantosen der Luck
den Auftreitselen der Den Luck
den Auftreitselen verben
Pillionen M. und eine meinzellen Aupselsest
der Prontragen fährten der Auftreiten Apposite
verbelibenden restlichen O.5 Willionen M.
Dereitgelichen der Gerber gebet werbelichender gebedt werben salten.

Sächfifche Städte vor dem Konfurs?

Oldiati. In einer Situng des Areisausschuffed erffärte der Bürgermeifter Dr. Sanbeslift, die meisten Mittelftabte des Freistaates Sachien würden in absehbarer Zeit Kontues annielben müffen, wenn fie nicht das Necht ber Erhebung von Zuicklägen zur Ein-fommenstener erhalten würden.

Sie fie noch nicht tennen," jagte Lothar Effe-

Sie fie noch nicht tennen," jagte Lothar Effebrand.
"Welche?"
Er deutete auf die Nordosspisse Sistliens und dann hinüber nach der italienischen Weltsisse, wie den der italienischen Weltsisse werden in der verfreiber ein Kräulein Charpbis gewöhnt und dort driften ein Kräulein Copia, amel sehr patente junge Nixendamen. Der Anter won Früulein Sonst das Sectang irgendwas fabristert, der Vater von Kräulein Sonrybiss war ein von den Gelfästen aufückgegener Pilosspisser. Wie alle vermigenden jungen Nädden, daben beide het vormigenden jungen Nädden, daben der Areten Ausschau gehalten."
"Sie solienen au slauben, daß unser Geschlichen der Anter wollen einer Mehren der Welfsteren kannt delchem Spott, "Sie eurtellen nach Ihrem eigenen Emplinden."

Emplinden." Die. Aber genau fo ichlecht, wie inte Männer ohne den lüben Netz existieren Bonnen, den gewisse junge Damen bestigen." Er verneigte sich dadet leicht gegen Bestig. Sie lachte. "Mister Estedung, die wieder des eines der Abnen? Bir sonnen abrigens auf Abnenstellung wieder deutlich in die dichnen die in der Abnenstellung wieder deutlichen. Gie vollien, warum."

Zostar rungelte die Sitru und seufzte tief

wiffen, warum."
Lotfar rungelte die Sitrn und feufate tief auf. "Barrum erinnern Sie mich täglich daran, bast ich Ihmen nichts fein darf und ein Brattigam auf Sie wartet?" fragte er mit autgehielter Bitterfeit.

gutgespielter Bitterfeit. "Beil Gie ein vergestider Gert icheinen, ben man daran erinnen muß, daß er seine Fran nicht vergeschen darf. Alber lange gulle ich Gle nicht mehr mit meinem Brautigan ober Richtbrautigann. In Reapel frennen wir mis; dann sin Gie mich os. Tegt befesse ich Ind. In die Gie nich os. Tegt befesse ich Ind. Ber Geschichte weiterzuergasten."



Höhepunkt des Handballsports

Anderen die Spiele um den DSR-Bolal em 11. Navember. Um diese Potal, der von der Deutschen Sportsebörde für Leichtachseit genistet in und jährlich erneut aum Ausbrag temmt, fämpfen nicht einzelme Vereinsmannschaften, der die Leichte der Leichten der Leichten der Leichten der Leichten der Leichten der Leichten der Werten den mit ihren Verbandsmannschaften, aus den besten Spielern der Vereine forglam aufammengefielt, mielunabet in Wetleberech. Die Epiele der DSR-Volatunde auf den der der der der Vereinschaft der Vertige Gefreibertschaft die Vertige der Vertige von der Vertige der Vertige der Vertige der Vertige der

Mittel- gegen Westdeutschland in Leipzig

Mittel- gegen Westdeutschland in Leipzig wird das Interesie der mittelbeutschem Sport-nipängen in erfter Luis ackten. dier wird sich entschen, ob es dem Berdand Mittel-deutschen Ballytel-Berchen und seinem auf-itredenden Handligert geltingen wird, gegen den anerkannt spielkarfen Westdeutschem Ver-band search in bei der eine Mehrentlichen Ver-band search gener der der der der beitrigung an den Spielen "verfampten-bereitigung an den Spielen Bertscheitigung spielen der der der der der der beitrigung an den Spielen Deutschand auf einer beinders doben Ettiel, inwohl in der Ausbestium als auch in der Spielstäre. Indesten sich die voristgertend Aufmärkentrutätung des Sandballports im untstelbeutschen Bertschaften den Kampf für bieten nicht als aussissisches er icheinen. Der Velkfürfetet des Erelanisch wird daburch Kodnung aetragen, das in Leipzig ab 13 Uhr der gefante louistige Ausball- und

ind Beidel am Dreibolle Fingerzeite für de Antonabal ie eine Petiter.

Beine Antobal if ein junger Spott Beiden der Beiden der Geschaft der Annabal in den merchunden der Annabal inter der Annabal ander man, den Bei lehre es ichneis glaubte man, den Bei lehre es ichneis auf den met der Beiden der Geschaft der und Regelner für der Geschaft der Geschaft und Regeln auf gleicher Erne Zweinen und Geschaft der Geschaft der Geschaft der Geschaft der Geschaft und Regeln auf gleicher Erne Annehmen Leich der Geschaft der Geschaft

Kölner "Sechstage"

Bassen und Bassen bei Kennen genommen, denis dem Augusteiber abet. Im Laufe der Worken der Ambart der Verlagen der Geschieften wieder dobet. Im Laufe der Workenstlunden konnten Coedel-Brögard, Olantella-Ghorn, Tonani-Bestett und die Lefgler Googen-Stodellungt ohne große Anstrengung eine ihrer vielen Actultunden auf machen und domit waren die "Ereignis" ozr vorletzen Nacht auch o ziemtlig erfdöpft. Das ahm Aunden zurälligegende Paar Wouton-Gegez wurde aus dem Aunden zurälligende Paar Wouton-Gegez wurde aus dem Aunden zurälligende Paar Wouton-Gegez wurde aus dem Aunden auf der Verlage Ause. zie das hon neun Mannichtien den Nachmittag des fünften Tages celebten,

Der vorlette Rachmittag. Nach Aufhebung ber Neutralijation am Witt-chnachmittag wurde der als Erfahmann fahren-Effebrand blieb indes eine Zettlang frumm

be Belgier Bewolf aus dem Kennen genommen, mersten Zeil der Wetrung entsellten Goede-Bragard und Kiell-Vlatimann eine Gahren den mit den Erlog natte. Die eine Erlog natte den eine Des Kristen der nitz den Erlog natten den einstellte Kiellen Kockelber und der nitz den Erlog hatten den Erlog hatt Nache einstließe. Auch einstließe Kand ils Stunden gebrack. Im dies Jett war der Cland des Kennens folgender: Naufg-Gürigen 170 Puntle; 2 Nunden aufrüg. Fankrenlein-Widsehelb. 188 Buntte; Jorn-Waczinifs 99 Puntle; 3 Kunden aufrüg. Ernerbeduchen 213 Puntle; 4 Kunden aufrüg. Ernerbeduchen 213 Puntle; 4 Kunden aufrüg. Diesella-Schorn 182 Puntle; Goedel-Bragard 121 Puntle.

Baymann-Bertazzolo abgefagt!

Der mit großen Schwierigleifen aufgezigen Bortompitag in der Dortmunder Weiftalenhalte un 11. November, delen dauptnummer Johnson gegen Bertagsdo erft nach vieler Mide und langen Bertagsdo erft nach vieler Mide und langen Berbandlungen mit der Internationalen Bortompitangen wir der Juternationalen Schwierigen der Berbandlungen und der Berbandlung zu europäischen Gespierzemisismeisterichaft abgeschlossen werden franke, ist

burch ben italienifden Bog-Berband fabotiert porden. Der Manager Bertaggolos, F. Descamps

Er verstummte abselgudend.
Bessels Alge waren ungewöhnlich ernit geworden. "Sehen Sie mich an, dere Etfebrandt.
Er tat ihr zu willen. Groß, fier und ernis
juche der Bild ihrer blauen Augen den seinen,
"Bürden Sie die Gestätigte auch Jörer Fran
eraftlen?" tagte Bessel belbilch isterens.
Er überlegte ihart die Antwort. "Burn der intelle Garvolds mich liebt, ja." Und
er beodachtete verstoßten Bessels Mienen.
Ich merhe mich nach den wiesen. Och merhe mich gede die nurselen.

"Ich werbe mich nach Pa umfeben," fagte fie

"Ich werde mich nach ga uniehen," lagte fie unvermittelt.
Er folgte ihr nicht. Ein Frohlocken war in seinen Bigen. Wie ernit Besse geworden war, wie nachdenklich Wenn dieser Verr Dezter als Sportsmann und Frauenteroberer ihm unterlegen war, dann stand dem Nann, falls Besse ihm überhaupt heitzatete, sein ungetrübtes Glid bewor.—

Wie ein Teppisch sag das Weer, als der "Brackano" in den Goss weren ab der Nacht war school der Von Kenden und ans der Kabine aufgetaucht, biak, aber aufrecht, während Govert erst bet der Einsahrt in den Haten fich blicken ihre, der Angelste und der Kabine aufgetaucht, biak, aber aufrecht, während Govert erst bet der Einsahrt in den Haten fich blicken ihr wie eine Kabine unter der Einsahrt in den Haten fich beite und wie Verfellen der Miertaner mit belegter, matter Simme. Die Tochter lachte "Du wolltes doch sunfen seinen, Arch, konnte ich denn?" entgegnete dieser läglich.

hat an ore albestjulenhalle joigenbes Lelegtaling

hat an die Bestigteitigue sogendes Leichaus gerichtet:

Berband verbietet Bertagsolo Auslanditart, erlaubt aber Kampi in Jalien. Daher kann, Bertagsolo Sonntag nicht bogen.

Det italtentlich Berband hat also Auslandiartreehot über Bertagsolo verhängt, dat aber anderefelts nichts daggen, wenn das Treifen Handmann gegen Bertagsolo auf italienischen Boden nor ich geht, beim italienischen Berband, nistigenials deit der J. R. L. auf Erfüllung der gestätigten Kontratte zu bestehen, nistignials dei der J. R. L. auf Erfüllung der gestätigten Kontratte zu bestehen und zeisten das gehord, nistignials der Bertehn unt Littlen ja lange zu unterlagen, die der Bertrag Haymann gegen Bertagsolo erstillt is.

Domgörgen geht nicht nach Mailand.
Einen hoch anzurrechnenden Antigliub bat

Domgörgen gebt nicht nach Malland. Einen bos ansurechneben Entischalb bat unfer deutscher Mittelnenben Entischalb bat unfer deutsche Mittelnenistissonmitter Sein Vommörger gefabt, inden er der Borjoertbehörde offiziell bekanntags, boß, wenn Bertassold nicht gegen den nartitt, er Gehafalls zum Europameitserichaltskammt gegen Jacova est ih Matlan ich et ein sich ein. Deleter Grifchia Domgörgens, der auf seinen vereifs abgefäholsenen Bertrag umb dem in den mit mit auf eine hohe Ammysbörge auß tamer radikaltlichen Griffinden versichtet, ist die einst richtige Antwort auf die Wachenspalie als tames als richtige Antwort auf die Wachenspalie die bestieltenischen Bezwerbandes.

Amtlides aus dem Caalegau.

Berbindliche Mittellung Nr. 32. 1. Spielplan für Sonntag, den 18 Novbr. 1928, 535 1. Al. 14.30 Sportfreunde — Boruffla (Jacha.

Reckindlige Wittellung 747. 26.

1. Spielplan für Sonntag, den 18 700db. 1928, 535 1. Rl. 14.30 Sportfreunde — Borufila (Jadja. 16.)

556 1. Rl. 14.30 Sportfreunde — Borufila (Jadja. 16.)

557 29. Nerfeb. — B. f. Q. M. (Macr) 538 96. — Mader (neutral, Antrog. lelder 96. — Baffe 1910 (Batt) Wa.)

558 1. R. 14.30 Breuhen Werfeb. — Hall 1910 (Batt) Wa.)

559 15 14.30 Breuhen Werfeb. — Hall 1910 (Batt) Wa.)

541 Sportfreunder Werfeb. — Hall 1910 (Batt) Wa.)

542 Sportfreunder (Edmid) Ha.)

543 Sei. 12.45 96. — Wader (Lippald) Wa. 14.50 H. (Edmid) Wa.)

544 Br. 12.45 Frank — Minumeli (Rönnern) Edmid 1910 (1910) (

Chennig wird im Laufe biefer Moche veröffente licht.

5. Kahrtentischädigung haben zu gabient: a) Krega Kaljendorf 11 Mart an VIR. Wansleben, (Schiri fehlte im Spiel Holl. 2 — Wansleben, (Schiri fehlte im Spiel Holl. 3 — Wansleben, 14. Ortober.)

b) Kift. Allsleben 39 Mart an Jahn Dands-berg, (Schiri fehlte im Spiel Könn. 1 — Jahn 2. 1 am 21. Ortober.)

c) Sportlint Teutischenthal 25.40 Mart an Sc. Schiepig. (Schiri fehlte im Spiel Holl. 2 gegen Schiepig. am 25. Ortober.)

d) S. Vereiburg. am 25. Ortober.

d) S. Vereiburg. Gediri fehlte im Spiel Können 2 gegen VII. W 5 om 4. Vacember.)

Regelung hat innerhald 14 Tagen zu erfolgen, v. Haufen. Crofmann.

Lothars Blid hing an den Lippen der jun-gen Amerikanerin, als erwartete er sinen Schickalsfpruch.

"3ch habe gefuntt," ertlärte Beffie. "Bir wohnen im Sotel Befuvio." Der Deutsche mandte fich rafch ab, um nicht r Delias Augen allgu beutlich feinen Inbel

au geigen. "Dort haben wir auch Zimmer bestellt und erwarten meinen Bater. Wenn er nicht foon hier ift," sagte die junge Frau.

"Ich bachte an Sotel Bertolini," erklärte Govert.

"Rifter Ekkebrand hat mich gebeten, daß wir dort wohnen, um noch die wenigen Tage mit Ihnen, Wilfies Ekkebrand, und ihm bei-lammen zu fein." Die funge Amerikanerin hielt die Augen auf Lothar geheftet, während

"Bet mir muß alles flar und offen und one Lige fein," las der ehemalige Kitegeroffitzet mi frem Bild und unterdridte jedes Angeichen des Aergers. "Wenn wir Zeit finden, will Wiß Bessel namitich mit mit auch noch eine Segelygarte und eine Aufordern unternehmen," lagte er leichtstin und lächelte sowojk wert wie auch seiner Arra un. Bessel wieden wirden und einer Kran un. Weste wieden wirden. Den der der der verten der Ver

In Delias Mienen auchte es. Moe fie ver-lor tof Wort über das, was sie empfand und dachte. "Ich freue mich, das auf dem Wasser Berfaumte zu Lande nachaubelen, Präulein Govert," versicherte sie mit kuhler Liebens-micklichte mürdigfeit.

"Boffentlich drängt dein Bater nicht zu rasch nach Driegen zurud," meinie ihr Mann. Delia zudte ftumm die Achseln.

Bortfebung folgt.)



Sandels und Wiellehofts Zeitung und Wiellehofts Fandels.

11.6.11. — Eine Aktionärstragodie.

14,8 Mill. M. Gesamtverlast bei 12% Mill. M. Grundfapital. — Aapitalzusammenlegung 5:1 auf 2% Mill. M. — Biedererhößung auf 10 Mill. M. — Bezugsangebot 1:1 zu part. — Uebers nahme von 5 Mill. M. neuer Aftien durch die Fiat-Werke. — Berkauf des heilbronner Berkes für 2 Mill. M. au Fiat.

Sinnlandplane der Zellftoff-Sabrif Waldhof

Sinnlandpläne der Zellstoff-Kabriet Waldhof
In der Ausschaftstansstitzung wurde die Erricktung einer Zellstoffabriet in Kerholm (Jimsland)
beschieden Elischen Struusseigung, dah die mit
einer Ausschaftstellung der Kerholm (Jimsland)
beschieden Elischen Struusseigung, dah de mit
einer Kerholmen in zum Abschlige führen
der Kerholmen Strutzung der Kerholmen
der Kerholmen in der Kerholmen Kapit
diese ihmischen Geschlichen Tart men Kerholmen
der Elischen Strutzung der Kerholmen
der Kerholme

Projent bezogen werden fann.

Derschmelzung zwischen "Hochsee"
und "Nordsee"
und "Nordsee"
Die ordentliche G.B. der Eughavener Hochsen ist der Geschaften der Weiter der Schaften und heinfolgen der Merken Beitrag au genehen der Merken der Merken gut der Societieste der Geschleichen Sertrag au genehen geschleichen Bertrag au genehen der Merken der Merken der Societieste und der Verlieber der Verlieber der Verlieber der Verlieber der Merken der Verlieber der Merken der Verlieber der Verlieber der Merken der Verlieber der Verlieber der Verlieber der Merken der Verlieber der Merken der Verlieber der

151

. 5

ele

1. L gen,

Bir ticht ubel

und

ärte

daß Eage bei-erin rend

ver-und affer ilein ens

Schwache Betreidemarfte.

Gewährt w.ben.

Schwache Getreidemarite.

Am Browltenmartt machte gestern die Abmätselewegung der Breise weitere Fortschrifte. State der Gestelle der George der Gestelle der George der Gestelle gestelle der Gestelle gestelle der Gestelle gestelle der Gestelle gest

Generalverfammlungen.

10. Kovember. Hugo Stinnes Reederet A.-G., Danwarg. Ord. in Hamburg. Berndorfer Metallwarenfabrik Arthur Krupp A.-G., Wien. Ord. in Wien.

Beftfältige Drahinbufrie, Damm t. W. Gaptro & Alein A. G., Benralf. Drb. in Gifen.
Captro & Alein A.-G., Benralf. Drb. in Gifen.
Deutige Pramnfohlen-A.-G., Berlin. Drb. in Berlin, mittags 12 Uhr, Jägerlit. 6.
Elienwert Gaggenau A.-G., Gaggenau. Drb. in Gaggenau.

nahme von 5 Will. M. neuer Altien durch die Halberte. — Verfand des heitbronner Bertes hir z Will. M. an Hal.

Es gibt Altionäre, die N. S. II. mit 155 Prog. actauf haben, die leize Rotis an der Vertiuer Agreement in der Angeleichen Amerikaanleibe von 4 Will. Dollar in die Refessit wurde der Ablishing einer angebieden Amerikaanleibe von 4 Will. Dollar in die Wöglisheitet einer Dividenden verteilung in Verlage der die Worden vorteilung in Verlage der die Worden verteilung in Verlage der die Verlage der die Karlen vorteilung der Verlage der die Verlage der die die Karlen vorteilung der Verlage der die Verlage der werden furz dahin aufammengelati, daß das Berliner Droigfengelößit
in dem Scitpunfte, in dem die Beteiligungen
dei Panger und Kandelhardt auf R.S. II. übertragen durchen, prosperierte, daß damals für
12 000 M. gesählt werden hertrag dem die das
Droiffengeneuerde dann, wie man meint,
durch de hördliche Rahn dem eine Augrunde gerüchtet worden is. Beiter
daße der folitielige Berliner Berwaltungsapparat erbebliche Berliner Berwaltungsapparat erbebliche Berlinfte nach fich gezogen,
da früher die so der eine Berlinfte nach fich genen,
da früher die Serlinfte nach fich genen,
da früher die so der die Serline genen die genen
den fleibertreienden Director, einem
Profurifien und einen 15 Beamen beschäftigt
waren, während das Berjonal felst nur noch
auß einem fleibertreienden Director, einem
Profurifien und einen bis Zinien auf die
Directorien der die State den die
Directorien der die der der die der
Directorien der die der die einfraglis
Directorien der die der directorien der
Directorien der die der die einfraglis
Directorien der die der directorien der
Directorien der die der directorien der
Directorien der die der directorien der
Directorien der directorien der directorien der
Directorien der directorien der directorien der
Directorien der der der der directorien der
Directorien der der der der directorien der
Directorien der der der der der directorien der
Directorien der der der der der directorien der
Directorien der der der der der der der der der der der der
Directorien der der der der der der der
Directorien der der der der der der d

Behauptet.

Berlin, 8. Rovember. (Eigene Drahtmelbung.) Die Berliner Börje vom Donnerstag eröffnete gut behauptet. Felter lagen Kaliwerte, Auto-aftien und Anteile ber Petroleumsgesellichaften.

aut behauptet. Feiter lagen Kaliwerte, Mutoattien und Anteile der Setroleumsgeschildhaiten.

An ber geltriger Börle war das Geschäft
rubig. Die Grundstummung gestaltete sich ziemich reundlich allerdings war teine einheitliche
Tendenz zu verzeichnen zur eine einheitliche
Tendenz zu verzeichnen zur kannerte seigte
sich wieder einmal gröbezes Interesse gestreite
ausschaften der Angelten die einheitliche
ausschaften der Angelten die Angelten die einmal gröbezes Interesse gestreite
ausschaften der Angelten die Angelten die angelten die die die eine Berteibei eine Ertilberten tonnten sich Bemberg im Jujummendung mit Weldungen über einen befreibigenden Geschäftsgasg um 3/2 poch und Bereinigte Changsschaftsgasg um 3/2 poch und Bereinigte Glangsschaftsgasg um 3/2 poch und Bereinigte Glangsschaftsgasg um 3/2 poch und Bereinigte Glangsschaftsgasg um 3/2 poch und Bereinigte Gloroproation bei einem Begunsangebot
von 1/1 zu 65 Dollar um 3 poch im Kurschefeitigen. Banfastien worden Solltung bei metter
Gegen Schuß wor Re.
Bertauft um der bestängelt einester
Gegen Schuß wor Re.
Bertauft um der Schung der Glandsch, mit
Bentenmacht war die Solltung der Geschafts, mit

Hallische Börse vom 8. November.

Hallische Börse vom 8. November

	neute	Vortag		neute	rorte
Allg. D. Cred	136 bG		Glauz. Zuek.		-
Hall, Banky.	128 G	128 G	Halle Malz	125 G	125 C
Gew.uHdish	93 G	83 G	Halle Hettst.	69 G	69 (
Landcreditb	95 G	95 b		109 G	110 G
Zörb Banky	-	-	do. Röhren	60,5 G	60,5 C
Krügershall	308 G	293 G	Hildbr.Mahl	53 G	68 0
Mansfeld	115 b			10 G	101
Prehl. Brnk.	180 G	176 G	Gb. lentzsch	59,5 G	59,5 C
Riebeck Mo.	141 G	141 G		110G	1100
Wersch WBf	-	-	Kyffh. Hatte	63 B	58 0
Bruckd, Ntl.	-	-	G. Lindner	39,5 10	38,5 t
Ammend,Po	184,5 C			62 G	620
Cröllw. Pap.	180 bG	180 G	Stm. Alsleb.	78 G	780
Conn. Malz	110 G			61 b	80 ebC
Ellenb, Katt.	74,5 U			98,7 bGr	98,20
Els. Brünner	30 b	28 G		-	-
Engelhardt	223 G			60 B	623
F.Zimmerm.	21,5 G	21,5 eb ()			

F. Almmenn. 2530 | 2860 | auckertiali. | 50B | 623 |
Die Hallesse Börse vom Douncrötag verließer sittl. Eine außergewöhnliche Aursließerung ersubren wieder Kaltwert Krügersbalt, die von 203 Prof. auf 308 Prof. ausgogen.
ohne daß Walertial am den Martf fam. Getragt waren serner Gotsfried Lindner, die bei
395 Prof. shaft repartiert werden mußten.
Massichienskoffen lagen uneinbeitlich. Hallessen int. 1 Prof. Beaten in Hallessen.
4 Prof. Banten waren behauptet. Im
Pretverfer waren Lüfting mit 11 Prof. gefragt.

Goldplandbriele, wertbeständ Anleihen,

8 %	Pr.L	18.P1	dbA	.R.13	98,25	1600	Anh.h	ogget	1.13	Asg	10,3
50h	do.		do.	R. 5	89,00	59	Bad.L	dEle	ktr.l	(ohl.	-
7%	do.		do.	R.10	81,00	50%	Berl.	Rogg	enw.	1923	10,2
70%	do.		Kom.	R. 6	89,00	160	Bresl.	Kohle	nw.	·A	-
70	do.		do.	R.8	84.50	50	Elektr	. Mitt	eld.k	ohle	4,5
109			fbk.G	-Pf 40	102,90	79	Ev.Ld	k. An	h. Ro	ggw.	10,4
801	do.	do.	F	m. 38	100,40	5%	Groß	rHan	nov.	(ohl.	-
80	do.	do.	E	m. 41	96,50	50%	Kuru	Neum	ark.F	ogg.	8,3
70	do.	do.	F	m. 42	87.00	50	Ldsch	. Cent	ral-F	ogg.	8,3
6 %	do.	do.		m. 45			Meck				8,4
60	do.	G1	Kom. I	m. 19	84.75	1016	b. st.	KrA	Rog	A.	8,8
100	Pr.S	achs	.ldsch	.G.Pf	104,10	59.	Pr. Ct	trbd.	Rogg	P1.	-
801	do.		do.		92,00	50%	Preut	, Kall	wert-	Anl.	6,8
70%	do.	do.	do.		84.75	50	Preuß	Rogs	enw.	-Anl	9,5
601	do.		do.		-	5%	Pr. Si	chs L	sch.	Rgg.	8,8
50	Sachs	Pr.	-V.G.1	lu.12	85.00	50	Rogge	nrtbk	Berl	1-11	8,8
			G-P		88,2	50	Schle	. Idsc	h.Rg	g.Pf.	8,4
41,0			LG				Thür.				9,6
401.1	r Cn		-KS		95.25	50	Westf.	Prov	Kohl	1923	12,5

wenneng.		-	
Baffe rfta	inde. + bebei	itet über -	unter Rull.
G	aale K. W	1 (fibe &. W
Grodlits	7. +0.68 - -	Aukia	70.11 -12
Trotha	7. +0.60 - 06	Dresben	71.93 10 -
Bernburg	7. +0,60 02 -		70.18 - 0
Calbe, D B.	7. +1,44 04 -	Bittenberg	7. +0,88
" Unterp.	70.24 10 -	Roklau	7. +0,30 - 0
Grigebne	70.32 10 -		7. +0.54 - 1
	avel	Barbn	7. +0.46 - 0
Brandenbur		Magbeburg	7. +0,34 - 0
Dberpegel	6. +2,21 - 02	Tanger-	
Unterpegel	6. +0,70	münbe	6. +0,98 - 0
Rathenow		Wittenberge	6. +0,68 - 0
Dberpegel		Lengen	7. +0,86 - 0
Maternegel	6 40 18 - 05	Timeto	6 10 20 - 0

Vorkurse der Berliner Börse vom 8. November

ALIE 1 2: 50 90 -	Aggregation	C		-			100 00
Abicsung 1-2 so,so	Accumulator	Essener Stein .	\$13,00	Ludw	244,40 8	Sarotti	
do. B 50.90	Adlerwerke 109,00	Fahlberg List	-	(Lorenz	138,00	Scheidemantel .	-
Abl. Neubesitz 14,50	A. E. G 183,75 Aschaffenbg 201,50	Farbenindustrie .	254 00	Mannesmann	125,82	Schles, Bg. Z.	-
Henne 146,50	Aschaffenbg 201,50	Feldmühle	237.00	Mansfeld	113.37	do. Beuth.	-
		Felten Guille	149.50	Max-Hütte		do. ElB"	224,50
Hamb. Süd	Basalt			Metallbank	-	do, Textil .	
riamo, Sud 181.50	1 D Romborg 497.00		122,12			uo, lextii .	_
Hansa Dampi	1. P. Demberg . 204 50	Ges. t. et. Um	270,00	Motor Deutz		Schneider	
Nordd. Lloyd -	Bergmann 215,50	Goldschmidt	-	Nat. Auto	61,75	Schubert Salz ,	229,50
Nordd. Lloyd . 142,75 Schantung	Bergmann 27,00	Hackethal	98.50	Nordwolle	185,00	Schuckert	
do. Elbe 56,25		Hamb Fl Wb .	447 74	Oberbedart	-	Schultheiß	325,75
Otavi Mines . 136.75	Bl. Maschinen .	Hammersen	141110	Obelaune	109.25	Sieg, Soling,	-
Adcs 136.75	Buderus 36,37	Harpener	133.00		105.50		404,00
Bk. el. Werte 173,25	Rusch-Waggon 53,50				276,00		243,75
Dk. EL Werte - 173,25	Charl Wasser 125,25	Hirsch Kupfer	18,00	Phonix Berg	210,00	venska	504.00
Barmer Bankv.	Chem. Heyden	threen Kupier .	134.50	Poege Elekt,	ce on	Thur. Gas	204.00
Barmer Danky,	Comp. Hispano 500,00	Hoesch Eisen	130,75	Poege Clekt,	177.00	inur, Gas	-
	Comp. riispano 135 75	Honenione	1 -	Polyphon	473,00	Leonh. Tietz	290,50
		Holzmann	133,25	Rhein, Braun do, Elek	276,60	Transradio	145,75
Berl, Handelsg. 286,00		lise Berg	237.00	do, Elek	198,50	Ver. Glanz	572,00
		Kali Ascheral.	288,00	Rheinstahl	134,73	do. Schuh .	68,50
Darmst, Bank . 290,50	Dt. Conti. Gas . 191.50	Karstadt	236,60		213,50	do. Stahl	
Deutsche Bank . 188,25	r.rdől 138,50	Kläckner	108.25	do. Spreng.	-	Vogel Teleg	81.25
Diskontoges, . 163,00	Dt. Kabel 65,00	Köln-Neuess,	Lanten	Rhenania		Westeregelp	289.00
Dresdener Bank . 168,50	Dt. Maschinen	Gehr. Körting	-	Riebeck Mont.	142 00	Wicking	200,00
Dresdener Dank . 100,00	Dt. Eisenhandel . 79,50	Gerr. Korting .	10.00	I. D. Riedel	22 50	Wolf Masch	_
Mitteld, CrDK. 210,00	Dt. Elsemander . 79,50	Krauss Co	55,00	I, D. Riedel	100 37	Tall Masch	200 -0
Oest, CrBk, 3+,02	Dynamit Nobel -	Lenmeyer	105,00	Kuigerswk,	100,37	Zell, Waldh.	280,00
Reichsbank 301,25	El. Licht-Kraft . 232,00	Laurahutte	-	Sachsenwerk	130,50		
Wiener Bankv 1 15,12	El. Lielerung 165,00	Leopoldgrube .	77,00	Salzdetfurth	494,00		

Berliner Börsenkurse
vom 7. November.
Ple Notlerungen Bir Aktien und Anleihen verstehen sich ist
Reichsmark Bir (10 Reichsmark zu; ihn auf Pantermark lautende
keiter der Votlerunge)
(gekennzelchnet durch * hinter der Notlerunge) Deutsche Anleihen

| Bankaktien | 7,11. 6 11. | A.D.Cred. Anst | 133,75 | 136,00 | Berl. Handelsges. | 285,50 | 285,00 | Berl. Handelsges. | 285,50 | Berl. Handelsges. | 285,50 | 285,00 | Berl. Handelsges. | 285,50 | B

0. 1.35 08,50 08,5	do, HypBank 192,00 192,00 107,05 Com. n.Privath. 187,30 167,25 Darmst. NatB. 299,50 299,00 Deutsche Bank 167,00 166,00 Disk. Command, 161,50 166,37 Dresdner Bank 167,00 168,00 Hall. Bankverein 129,00 128,00 Reichsbank . 03,62 302,75 Sächsische Bank 200,00 199,25	Calmon Asbest 45,28 45,00 Capito & Klein 74,50 Caroline Braunk. 240,00 Chard. Wasserw. 124,50 124,62 Chem. F. Buckau 97,00 Chem. v. Heyden 114,00 io. Ind. Giels. 83,00 at. 40,00 kerk Albert 7,50 75,50 Tel.	Eisemmatthey 183,60 188,0 188,0 El-licht a Dresden 183,60 204,0 204,0 do, Rating Mat. 18,00 119,7 Escels Bergin 45,00 19,7 Excelsior Fahrr. 65,00 65,0 Fabre Bleistiff 33,00 36,7 Fabre Bestati 33,00 7 11,7 1 11,7
A.C. I Verkehrsw	Industrie aktitem Addren Groper, 170,00 Add. Porti-Zee, 144,60 Addren Groper, 144,60 Add	Cheem, Spinner 1	FallensheinGard 37,00 130 0 13

Borna Braunk	-	-	Disch. Steinzeug	230,00	229,50
Bösperde Walzw.	70,00	71.00	do, Tel. u.Kab.	122,06	121.00
Braunk.u.Br.Ind.	164,00	166,00	do, Ton-u.Stz.	165.00	165,00
Braunschw, Kohl	216,75	216 50	do. Wollwaren	56,00	56,25
Braunschw, Jute	138,50	135,00	do. Eisenhdl.	79,25	79,00
Braunsch Masch	88,00	88,00	do. Metallhdl.	83,00	83,00
Breitenb.Portl.C.	136.00	136,00	Dommitzsch Ton	254,75	254,00
BuderusEisenw.	84,25	84.12	Doering&Lehrm.	12,00	-
Bürstfbr, Kränzl		-	Düren Metallw.	228,00	222,50
Busch Opt. Ind.	96,00	96,00	en at a Vater		74,00
Busch Lüdensch.	75,08	75,00	Eilenburg Kattun EintrachtBraunk.	74,25	163,50
Busch, Waggon .	52,50	54,50	EisenbVerkM.	162,25	152,75
	100000	40.00	Eisenmatthes'	152,75	102,13
Calmon Asbest .	45,25	45,50	Elektra Dresden	188,00	188,00
Capito & Klein	74,56	75,00	El.Licht u. Kraft	233,60	100,00
Caroline Braunk.	240,00	87.00	Eschw. Bergw	205,00	204,00
Carton, Loschw.	124,50	124.62	do. Rating.Mat.	200,00	204,00
Charl. Wasserw.	97,00	97,00	Essen, Steinkohl.	118,00	119,75
Chem. F. Buckau	72,00	72,00	Etzoldu.Kießling	42,00	41,25
Chem. F. Grünau	118,00	119,87	Excelsion Fahrr.	68,00	65,00
Chem. v. Heyden	83,00	83,00			
lo. Ind. Gels	76,50	76,50	Faber Bleistift .	38,00	38,25
Chemna Spinner	10100	49,00	Fahlb. Saccharin	117,00	130 00
Chrom, Najork	115.00	115,00	FalkensteinGard I. G. Farbenind.	131,00	2:2,50
Concord ch.Fab	33,50	33,00	Feldmühle Papier	230,75	235.00
do. Spinnerei	111,50	111,50	Felt. Guilleaume	149,00	150,50
Cont. Caoutch .	134.00	134,00	Flensb. Schiffb.	143,00	73,00
Corona Fahrr.	39,00	37,75	Fraustädt, Zuck	93.75*	90,25
Cröllwitz Papier	179,00	180,00	Freund Masch,	14,00	14,50
			Friedrichsh, Kali	188.00	193,00
Daintler Motoren	83,75	83,50	Friedrichshütte .	i Cojeo	-
Demmer, Gebr.	59,60	69,00	R. Frister & Co.	96,50	98,50
Disch.Atl.Telgr.	139,50	139,00	Fröbeln Zucker .	64,25	64,00
do. Asphalt	155,00	155,00			18,00
do, Babcock .	130,60	195,12	Gaggenau Gebhardt & Co.	18,00	10,00
do. Conti Gas	130,50	133,50	Gebhardt&König	115,00	60.00
do, ErdőlAG	130,00	100,00	Gelsenkirch.Berg	60,00	123,00
do, Fenstergi do, Guisstahli,	97,50	85.00	Genthin Zucker	122,00	120,00
do. Guisstahli.	140,56	140,25	GermaniaPortlC.	182.00	186.00
do. Kabel .	65,00	66,00	Ges. f. elekt, Unt.	269,25	270,62
do. Lino). Untra		00,00	Gildemeister	126,50	126.00
do, Linoleumw,		309.73	Oladbach Wolle	162,00	162,00
do. Maschinen	47,87	47,62		105,00	105,75
do Postan Eis	25.26	26.00	Glockenstahlw	36.75	36.75

	zdetturi	h	494,00		1
	100.00	1109.00		1156,50	4000
Hallesche Masch. Hamburg, Elekti	117.07	148,00	LeonhardBraunk	76,50	156,50
Hammersenu.Co.	1 77,07	140,00	Lind, Eismasch,		167,50
Hannov. Masch.	42.00	41.75	Lindström AQ.		825.00
darburg, Eisen .	87.50	86,00	Lingel Schuhfbr.	32,00	32,00
Harb. Gummi .	86,12	87,C0	Lingner-Werke .	84,25	94.50
Harkort Bergw .	-	-	L. Loewe & Co.	244,00	244,00
Harpen Bergbau	135,50	1	L. Lorenz AG.		133,00
HartmannMasch.	18,00 87,50	18,12	Lückau u. Steffen Lüdensch. Met.		10,00
Hedwigshütte	50,00	00,00	Lüneb. Wachsbl.	81,50	81,50
Heidenau Papier Hildebrd, Mühten	54,00	54,00		72,00	
do. Holzind.	-100	-	Magdeb. Gas do. Bergwerk	61,00	60,00
Hilgers Verzk.	77,00	1 -	do. Mühlen	85,00	85,00
dillewerke	24,25	24,62	Mannesmannröh.	125,00	125,50
Hilpert Masch	87,59	67,00	Mansfeld AO	115.00	115,50
firsch Kupfer	134,75	133,00	Maschfb. Buckau	140,50	142,00
lirschb. Leder .	110,00 129,87	109.50	. Kappel	94,50	91,00
loesch Stahlw Ioffmann Stärke	77,50	77,75	Mech. Web. Lind Motoren Deutz	69,75	71,00
lohenlohewerke	62,75	62,50		00,10	
lotelbetriebsges.	195,00	197,00	Neckarsulm	157,12	157,12
Subertus Braunk.	131,62	132,00	Niederlaus.Kohl. Nordd. Wollkam	185,50	183,00
fumboldt Mühle		-			
luta, Breslau	135,75	133,50	Oberb. Ueberl. Z. ObschEisbBd.	99,00	99,75
lse Bergbau .	237,25	239,50	Kokswerke	109,00	110,00
ndustriebau	130,05	130,00	do, do, Genuß	£3,60	83,50
fax Jüdel & Co.	117,00	115,75	Odenw.HartstI	150.00	-
ülich Zucker .	70,00	70,00	Ocking, Stahl	37,00	37,50
Kahla Porzellan	125,87	126,00	Orenst. & Koppel	105,12	105,50
aiser-Kell.A G	88,00	87,00	Ostwerke	276,25	273,00
	285,00	280,00	Phonix Berghau	90,25	90,87
Calker Masch	100 75	100.00	do, Braunk,	85,50	85,25
	108,75	108,00	Jul. Pintsch	179,00 272,00	179,00
öln-Neuess, B.	128,00	127,25		135,00	272,00 137, 0
öln, Gas	90,00	90,00	Plauen Gardinen Plauen Spitzen .	40,00	40,00
Brbisdorf Zuck.	100,00	100,00	do, Stickerei.	143,00	143,25
ebr. Karting	75,25	75.50	Plauen Tüll u.G.	62,00	62,00
ortings Elekt, .	108,00	109,50	Pöge Elektr	66,00	67,00
yfihäuserhütte	64,75	63,75	do. VA	74,50	74,75
	165,00	163,50	Rathgeb, Wagg,	83,25	82,00
aurahütte	66,00		Rauchw. Walter	113,50	114,75
	117,75	117,50	Ravensb. Sninn.		-
eipz. Landkraft eipz.PianoZim.	94,00	96,00	Reichelt Metall	75,00	74,50
eipe.PisnoZim.	110,50	114,00	Reisholz Papier	240,00	240,00

avelberg 6. +1,86 - 07 Darchau 7. +0.11								
Makes and Address of the London	-	OPPOSITOR DE LA COMPTION DE LA COMPT	N ADDRESS	CHARGE SE				
			-					
iB & Martin . 30,0		C. Tack	99,00	99,5				
nein. Braunk 273,5		Tatelglas	96,00	96,0				
ein. Chamotte 58,5		Telefon Berliner	67,00	67,5				
do. Elektrizităt 158,0	0 158,00	Tempelhof. Feld	4 60,60	66.0				
do. Maschinen -	0 163,50	Teutonia Misb.	209,00	269,0				
to. Spiegelgl. 163,5		Thur.Bleiweißfh.	40,50	41,0				
einstahl 134,0		do. El. u. Gas	152,12	146,5				
Watt. Kalkw 112,0		. Gas Leipzig	291,25	286,0				
o. do. Sprgst. 204.0	0 206,00	Leonh. Tietz	37.00	200,0				
	0 141,50	Trachenbg.Zuck.	97.00	96.2				
	0 33,00	Triptis Porzellar		89,0				
		Tüllfabrik Flöha	1	1				
		Ver. Glanzatoff.	569,50	565,0				
Rosenth. Pz. 126,0		o Gothania werk	122,00	123,7				
sitzer Zucker 68,0		HarzerPortl.C	120,00	125,0				
scheweyh . 125,0		do, Jutesp, Lit.B	125,00	125,0				
gersw. AQ. 105,0		do, Laus, Glas	87,25	87,2				
		do. Mark. Tuch	78,00	77,2				
chsenwerk 135,5	137,00	do. Port,-Zem		-				
hsGußstDöhl. 135.0	129,50	Schimischow	221,50	230,0				
line Salzung, 125,0	126,00	V.SchuhfBern W.	63,57	68,3				
zdetfurth 491,5	483,50	do, Smyrna-T.	200,00	201,0				
gerh. Masch. 127,0		do. St.Zyp&W.	188,25	188,2				
otti-Schokol 182,5		Ver. Thilr Metall		64,50				
erbreyMasch. 29,0		Vogel TelDraht		82,0				
onia-Zement . 169,0	169,00	Vogtl. Maschinen	84,00	80,0				
eidemandel	1.00100	Vogtl. Till	63,87	63,7				
neider, Hugo 109,3	109,37	VolksAelt.Porz. Vorwhl.PortlZ	157,00	157,0				
önebeck Met		Worwai.PortiZ		100,00				
ubert &Salzer 342,50	343,00	Wandererwerke .	12C,00	119,0				
uckert & Co. 207,78	229,00	Warstein Grub.	129,00	129,50				
gen-Solinger . 28,50	28,00	Wegelin & Hübn.	98,00	98,0				
gersd. Werke 134,25	133,00	Wenderoth .	87.00	86,00				
mens Glasind. 141,00	143,00	WschWeißenf.	156,75	157,00				
mens & Halske 403,7	404,00	Westeregeln Alk.	156,00	284,00				
mer AQ 137,75		Wissner Metall .	54,00	157,00				
derm. & Stier 70,06	76,00	Wittener Guß .	135,00	63,00				
un. Renner	-	Wittkop Tiefb	100,00	136,08				
engst.Carbon 51,00	54.00	Wolf, R		-				
		Wotan-Werk Wrede Malz		-				
	24,50 106,00	Wunderlich &Co	147,50	147				
rk & Co 106,00 hr Kammgare 244,00				147,56				
wer Nahm 36,50		Zeitzer Masch	141,00	142,25				
Iberger Zink 148,50	34,00	Zellstoff-Verein.	130,25	130,50				
le Spielkarten 249.00	153,25	do. Waldhof .	276,00	281,00				
10'05\151 ET 150 549'00	249,00	Zuck, Rastenb	54,50	51.50				

Birtichafterin

Offene Stellen

eingutsbefiber fucht für Merfeburg jum ertauf bon Rheinwein in Flaschen nur

Rertreter

3um Befuch ber besseren Pribate bei gute Brobision, Angeb. unt. F. B. S. 421 burd Rubolf Mosse, Frankfurt a. M.

gerren u. Jamen

mit 150.— Mt. Bartaution für neue Sache gelucht. Angenehme, selb-ländige Existen, Seiene Reiselätige tett, daher auch als Rebenbeichäfti-gung für jedermann geelgnet. Bei Bemährung ipäter

Alleinbertrieh

mit glanzendem Einlommen. Näheres durch den hier anweienden Bevoll-machtigten Brol. Granding, Hotel Goldene Rugel, Halle, Riebechplatz.

laschinenschreiber (in)

fof. gef. Borzust. 16 bis 18 Uhr. Rechts-anwälte Dr. Spott u. Dr. Kunid, Halle, Zinksgartenstraße 11.

Frijeurgehilfe

ach Alsfeld gefucht oft u. Wohnung i aufe. Angeb. a: Christian Kölsch, Alsfeld i. H.

Gamiedegefellen 6dmiedelehrling

fucht B. Tafelmeber Roitich, Beg. Salle 0000000000000

Geichitrfuhrer

fucht Baul Dietrid 000000000000

Suche einen orbeni Geldirrführer

beffen Fran mitarb Sagemann, Relben, Boft Gnölbzig .

Bäckerlehrling

ftellt fofort ein Rari Rothmann, Badermeifter, Rieber bei Gernrobe (Harg).

Suche für fofort ober

Bäckerlehrling Balter Müller, Badermeifter, Salle Langeftraße 18.

Gomledelehrling

ofort gesucht. Carl Raumann, Schmiedemeister, Alsleben a. S.

Glajerlehrling sucht Otto Döring Glasermeister, Halle, Osenborfer Straße 7.

iche gum 15. R' meine Baderei

Berkäuferin im Saushal Schlafen auße em Haufe. Karl Anauerhafe, Habe, andsberger Str. 53

Beri. Frijeuje

im 15. Novbr. be öchsigehali gefucht ifferten an Richard Franz, Bernburg, Reue Straße 86.

hausangestellte

ofort gefucht. Frau Oberarzt Lange, Zeit (Sa.), konneburger Str. 18

iung. Mädchen

cht Frau Gottmannshaufer leifcherei, Krebichau bei Zeit. Junges Mäddien

für Gastwirtschaft 3. 15. Rob. gesucht. Salle, Merseburger Str. 54.

hausmädden

ucht Lieberich, Apolba. Wirk- und Seiden warensabrik.

Maddh. od. Frau

. zwei Nachmittag vöchentlich als Auf vartung gef. Off enter O 27884 an bi örp. b. Zig.

Muffeher

detyl. Othibelget Cohn, 18 I., such tellung 1. Dez. ober Jan. 29. Bin un efündigt u. 7 Jahr us meiner legter tellung, suche eine efün, möglichst mi n ob. zwei Gebissen inte Zeugnisse und mpfestungen sieher a Diensten. Angel

Fräulein

Fraulein, 21 Jahr: ucht für fofort obe Birkungskreis

With all Michiga Relation of the first of th

Mirtidofterin

t gutem Haufe, biterem Herrn ob hepaar nicht au eichtoffen. Bin iahre alt, gute Zeuffe vorhanben. Arbote erbeten unt T 100 positiager in Thürin

Declider auch Neben tbeit u. auch Land pirtischaft mit macht uch issori Stellung Berte Zuschriften er ittet K. Kosand, öbsenrode bei Bergi am Khfihäuser. andwirtstochter, 2 ahre, im hotelbet ochen erlernt, i acen u. hausha cfahren, fucht Ste Bäckergefelle

Gtüße Berie Ang. erb. iharl. Mefferschmit Lengefelb (Harz).

Mädel

Tochter

Loujiert
6 Jahre alt, Stella.
m Hanshalt, 1 Jahr
yanshalt gelernt, bengn. vorhanden.
Samitienanfidi. erw.
Fran Bertha
Benewiß, Helbert,
Eiegelrodaer Str. 2

haustechter

icht. Frau Berscht, Bab Rauheim, Moltkestraße 7.

buche f. m. Tochte 6 Jahre alt, Stell

Saustochter

seinbäderei erfat ucht Stellung sof der spät. Ang. K. Badhaus, Eräfentonna, Gothaer Straße Anständ. Mädche 24 Jahre alt, in a Sausarbeiten son mit Kochen, Räfi u. Plätien bertrat sucht Stellung als Buberfäffiger unb Bäckergefelle Gtiige oder bell

Butter alt, felbit. orm Bruftofen, in einbadferei beimanb. iott., fanb. Arbeiter ucht beränderungsburgelig. Werte Ang Mädchen Auch in der Kaffee tüche erfahren. Off erbet. unt, R 2788 an die Erp. d. 3tg rb. an Lehrer Fröderfing, deesbach (Th. Bald Areis Rudoljtadt. Empfehle Madden, Koch. fann, Haus-Küch.- u. Stallmädch aufs Land. Clar. Bater, gewerdsmäßig Stellenbermittlerin, Halle, Kl. Ulrichstr.

Chauffeur

Jahre alt, sud ellung. Führersch a. 3b, gl. welche Diferten an Kurt Sieber, Eisteben, Bädergasse L 23 J., fucht Stellum im Haushalt, fofor ober zum 15. Not Offerten an Mart Sauer, Behernaum burg bei Niestebt.

Gärtner

4 Jahre, sucht Stel ung als Herrschafts ober Billengariner Berte Ang. mit G

rhard Kurz, Salle Barfüßerstraße 10.

uche für meiner leffen, Boliwaise örsterssohn, 16 3 Lehrstelle

Gärtneret, mögl ort. Eintritt. Räh Lehrer Wehrhahn inhagen, Raffel-L

Buchhalter

ührt Gewerbetrei enden finndenweisi ie Bücker billigi. lufragen erb. unter 1802 an die Exp.

50 bis 60 Schle größ, Gut. D D 4212 aft b . d. Itg.

Gekretärin fofort Gtüße

Bertrauenspoft.

Anftand. Fraulein vom Lande, 32 3., fucht sofort ober später Wirtungs: nbe 30, aus (
amilie, in e
veigen b. Sa
fahren, zuverlöcht Wirfungs
gut, evil. fra
en Haushalt (
trefungs

halt. Witwer mit Kind bevorzugt. Off. unt D 4419 an die Exp. d. Its. erbeten. Mädden

Lande, 18 Jah rbeitsam, su tellung in Ha in gutem Hauss halt bei guter Bes handlung 3. 15. 11. Off. unt. D 4418 an die Exp. d. Ig. Junge, faubere Fran

Aufwartung Suche Bertrauens unch tageweise mi Bäschen, auch Laber weinigen. Off. uni 3 3 4054 an die Exp d. Zig.

Zu vermieten 126=3.=Wohng. fofort frei. Frieben miete 600 Mt. Ru Rarte. Bauguich

starte. Bauzuschuf erforderlich. Halle, Bilhelmstr. 5. Gilt! Gilt! 4-5=3.= Bohng.

im Süben fof. geger 2500 Marf Hypothel abzugeben, Off. unt. D 4410 an die Exp d. Zig. möbl. 3immer

twas Hausarbet ibernommen wird Off. unt. D 4215 and die Exp. b. Ztg.

möbl. 3immer fort zu bermie Möbius, halle Werseburger Strafe 33, III.

Mittagstifc (80 Pfg.) 12-7 Uhr Salle Martinftr. 14, I.

zeartinstr. 14. I.
3m herrichastische Sause vorn.
möbl. großes
Serrenzimmer
mit ansich großes
Schlaß. (2 Bett.).
auch sin 2 Serren
vall., Stavies
Rearmouff., Stavies
Eeleon, pert. Dez.
sn vern. Solle,
Gr. Stein tv. 55, I.

Erkerzimmer der Dame zu verm dalle, Reilftr. 101, II

Großes Eckzimmer

Sebild., junges Mäb, hen, 171/3., Ober-efundareise u. San, belsschuldis, musik, ucht Stelle als nnig, Berl. Djen, eftr. Licht, Rabe lartt – Franck Stif-ingen, Ieer ober fobl. zum 1. Dez. 1 verm. Dff. unter 1792 an die Exp. n. Familienanschluß vo fie ben Haushal erlernen kann, evil uch Betätigung in Bureau. Schlicht un

Mohn-u. Gdlais. nit 2 Betten gu ber nieten. Roth, Salle

Gtellmader= merkitott

Berkstätte

Salle, Delitifcher Str. 29. Tel. 229 94.

it Lagerraum gur Deg. gu vermieter alle, Sanbelfir. 29 Lagerkeller

5=3immer=Bohnung gegen Sphoihet fofort ju bermieten. 2. Dewig, Salle, Magdeburger Strage 37

Mietgeluche Taujche

besser Wohnung i halle gegen gleiche i botau. Angeb. und BB 4042 an die Exp 1. 3tg.

5=3.=Wohng. n nur herrschaftlich hause. Off. find 3 richt. u. J 27879 a die Exp. d. Jig. Rinbertof. Chepaar

ruhige Mires,
Bohnung auch Ausbanwohng. 31m 1. Dez. ob. spät Kemobierung. Miek vorauszahlge. 11. Abst lönnen geleistet werd Breisoff. 11nt. D 4207 an die Exp. d.. Ig erbeten.

2 möbl. 3immer für 1 Zag in ber Boche, als Brazis räume geeignet, gef Gest. Ang. erb. unt D 4413 an die Exp b. Zig.

2 möbl. 3immer

Möbl. 3immer reisoff. u. J 180 n die Exp. d. 3te Möbl. 3immer

a fof. zu mieten ge

Einf. 3immer Bahnnähe, gesuchi Breisoff. u. I 179 in die Exp. d. Ita

uche für befreun! Stubentin preisto. 3immer

in gutem Saufe Norden, Zentr. Fra Stadtrat Fischer, Halle, Rich-Wagner Straße 14.

Grundítüksmarkt Wir haben gum Berkauf:

tilba 58 Mrg. i. Dri 200 iliub. bei Beimar, 32 Jahre i. Beimen Beffi, 31 Kr Bleie, bir, am Saus brima Teb. u. gut. Bleie, bir, am Saus briege der Geberger Staff, 9-3-28 Sabus. u. reicht. Jubehör, ib. iliotet frei, mit Jeb. u. tot. Snornt. folwie feicht. Geoder der Geberger Breis 62 000 Warf. Magabig. 25 000 Wt.

Steine Sambuirtifdaff citua 20 Mrg., verb. Mrg. verb. M aufen. Schelle, Bedra, Kreis Querfurt.

Sprechapparate

Halle a. S., Leipziger Str. 30.

Landileifcherei

n Anhalt, großer Drt, Bahnit, viele Jahre im Bestis. Zu erfragen bei Albrecht, Halle, Riemeyerstr. 1 II.

Landbäckerei m Saalfr., großei Ort, Bahnstation 80 Jahre im Be ik, altershalber zi verkausen. Zu er

Lebensm - Geich

lichft m. Schlack, fof. zu faufe führl. Angab D 4415 an 1 b. Zig.

Buppenwagen-Ber-ede, Siubenwager erb. schön u. faut usgeschlagen.

ausgeschlagen. Halle, Kohlschütterstr. 4, I Rinterwagen Schreibtisch, Sofa umbau, 4 Robrstühl und ein Kücheniche, sehr g. erhalt., preis wert zu verkaufen Halle, Steinweg 38 3 Tr. rechis.

000000000 Gportwagen

nit Laube, Nachter Kappfinhl, verkauft halle, Huttenstr. 146 1 Tr. r.

Klappiportwager mit Berbed, gut erh. ju bert. Salle, Alte Martt 36, I.

Rindersportwag. and Petroleumofen a verkaufen. Halle, Melanchthon-ftraße 41 I r.

handwagen

Billight du Detka.
Berich. gr. Allanten, Brechnus Tierleben, Brockhaus
Konverf.-Legison,
aroft. HindenburgWert, alles tabellos. Anfr. unt. Lu
27886 an die Exp.
dieser Zeitung.

Rartoffeldämpfe 2 Beniner faff.) ang neu, um andehalber zu ver

Innaenreilia n Zentnern und ein ein spottbillig fre haus abzugeb. Kar Röhicher, Halle, Tal traße 33, Tel. 23786

Röhr., geeignei r Gastw., tompl nit Lautsprecher ür 150 M. zu ver-

3=Röhren= Radioapparat mit Spulen billig g verkaufen, evil. Teil jabig. Sabide, Salle Sarbenbergitr. 4. Udlung! Imitdehlb. fofort verfäuft eine 4.R. Rabio-Anlage tompl. m. all Schit., Liprempi. land. europ. Senber, au jeb. annehmb. Preis, evil. Analid, age. ein D.-Rad, Mob. 26, gut erb. jahrfert. (auch Jugabligh D. A. Malchine. Um gell. Mirragen bittet um gehend G. Bauer, Wiehe, Unitruttal.

Feurich

Flügel und Pianos

Albert Hoffmann

Rlumentiich berfaufen. Salle anfteinftr. 10, I r.

Federn

Gofa

Musziehtijch

Stüble, 2 Arm flef, bff. Eiche, a rbolt., ans Privat and preiswert a erfaufen. Sänbte erb. Halle, Kraufen ftraße 14.

Nugb.=Büfett

Weicherschnikter

Bücherichrank

berfaufen. Ströfer alle, Beefener Str.38

Matifer

Rleiderichrank

Bettitelle

mit Matrate 3. bert Salle, Grünftr. 10, II

Getr. Rleiber

Binterpalet., Johde Jackett, zwei Besten Hosen für Arbeits mann, mittl. Statur billig zu verkanfen Halle, Annenstr. 3 parterre rechts.

Damenpelzkrag.

neu, für 30 Mt. 31 vert. Halle, Rathaus straße 9, Hof 1 Tr

Dreid maidine

nit Preffe und Be olmotor preiswert bert. Meufchau 68

Binterpaletot

vie neu, für großi Figur, verkauft Roft Grillenberg bei Sangerhaufen.

Minterübergieh

neuer Ruchentisch billig gu berfaufen balle, Reilftr. 9, II :

Frackanzug

f Seibe für groß. lanten herrn billig berfaufen. Salle inbenftraße 89, pt.

Mahangug

eiswert zu verfa –20 Uhr. Zahn, Salle, Pfännerhöhe 24.

Liebhaber!

elbstgeb. Dampse Zimmerschmuck t. Halle, Glaucha Straße 28, II i.

kl. elektr. Dien

eif. Beinschrant, ein iüriger Gisichrant. ; vert. Salle, Born liber Gtrage 53, III

abzugeben ou Loll, Zabit Friedeburg a. billig zu berkaufen. Halle Dzonbistraße 1, pt.

Geldidrank berfauf. Schulze Halle, arbenbergitr. 9, II

But erhaltene namm= klavierichule

Grammophon mierfe, Salle, Beefener Str. 1, pt.

Pianos

gen und gebraucht, unt und billig 314 verfausen. Serhag, Halle, 16 Sophienstr. 16.

Bertaufe fait

nd einen Sat aut.
chaltene Klarinetten
Carl Franke,
Teuischenthal,
Hallesche Str. 57.

Geige Tiroler Mftr. von 1799, 3u verf. Preis 200 Mt. tompl. Beil, Salle, Rannische-straße 13, I.

Raufgesuche

Motor PS, zu fauf. ges. R. Driefelmann, Zörbig

-15 B. G. Motor mierje, Halle, Becfener Str. 1 pin. Tel.: 23170.

Tiermartt

Ein Pferd lammfromm u. 3ug-fest, sieht weg. Auf-gabe ber Wirtschaft preiswert 3um Bert. Nempig Nr. 2 bei Kötschau.

Reitel, Gerbfiebt.

Ruffenpferd

00000000000 Arbeitspierde illig zu verfaufen. u erfragen bei och, Gasthof Ober-lobicau, Telephon

Einspännig gesahren, lammfromm, bert. Karl Marggraf, Altenroda bei Bab Bibra,

Gutichein

aber 10 Worte

50 Pfennige. Gegen Einsenbung bieles Scheines and unter Seilligung ber Abonne mentsauttimm für den unterben Monar erfolgt der Angele bei der Scheine de

Mortiaut ber Angeige:

Die vorstehende Bergünstigung ird nicht gewährt auf Anzeigen ge jättlichen Inhelts von Bermittlern nd gewerbsmäßigen Käulern oder lerfäufern und Seiratsanzeigen

Bedienung der Damentoilette

großem, berfehrsreichem Lotale ift fü b zu vergeben. Es wird nur auf zuber ingebote unt. 83631 an Ala, Salle, Groß Urichftrage 62.

Alleinmädchen

mobernes für Lanbhans mit flein. E zu sofort gesucht. Offerten an Finfing, Großlehna bei Leipzig.

Gärtner

26 Indre alt, firm in alen Ziveigen, s Tiesiuma auf Gu ober Privat. Gut Zeugnisse vord. An gebote erb. an Sans Hertel, Hibit be Tiersteben.

Bieißiger, ehrlich

feifiges, in Ruche und Saushalt erfah:

Mädchen ur guten, finberlofen Saushalt fucht Frau Sirfch, Leipzig, Steinftrage 30

fleiß., freund-Mädchen

it Rochfennin, un' tien Beugn, fucht fr. v. Reihenstein, erlin, Burggrafen ftrafie 8, II

Mädchen ht unt. 18 Jahren Geschäftshaushat Famitienanschlus n 15. Nov. gesucht au Trosse, Halle Reitstraße 63.

Suche jum 15. b. M

Mädden r zwei stinder (1)
8 Jahr) b. feichte nusard. übernimmt miltenaufcht, und ischengeld wird ge ihrt. Frau Guts sib. Ife Woogling einosterbausen be Eisteben.

Mädchen

. Schröber, Salle Reifftrage 32, I. Chrlides, fauberes Mächen

ir Geichäftshaust ofort gesucht. Frau Margarete Bruchlos, Apolba, Darrstraße 8.

-17jahr., flotte Sausmädchen

iberl.) wird fof Sunges folibes

Suche gu fofort ober 15. Rob. guberläffig. folibes Mädden für Ruche und Saus mit gut. Zeugniffen, bei gut. Lohn u. gut. Behandl. Es woller

bitte nur Mab melb., bie ichor afth. Beintraube, Balbenburg-Sa. bei Glauchau.

Suche 3. 15. Dez er 1. Januar 192

Berh. Schweizer

erb. unt. A 18966 bie Exp. b. Zig. Meister, ehrlich und zuberläffig, fucht fof

r Oftern 1929. Off it. I 1793 an di rp. d. Itg.

Dome

iche für m. Sohn icher bie Unter tia-Reife hat, ein

Lehrstelle als

3eichner

Rontoriftin 27 Jahre, mit guten Beugn., fucht Stellg. Angeb. unt. S 27877 an die Erp. b. 3tg.

gei voll. Familienan ihluß. Geft. Offert ant. I 1811 an bi Erp. d. Ita. Jung. Mabden, 1: Jahre, fucht für An

Saustochier in befferem Sauf Off. unt. D 4417 a bie Erp. b. Zig. Suche für mein 19 Jahre alte Tochte nach Salle eine Stell

Frijeuje

mögl. mit Penfion Offerien bitte an Fr. Kühne, Eisleben Zeifingstraße 54. Mergtlich geprüfte Säuglings = Rinderpflegerin

Lagerraume f verm. (Scheun Brehna, Rlofterftraße 19.

Werkstatt

betfaufen.

604 10 604 in in 10 604 in 10 604 in 10 604 in 10 605 BYto. in 10 Lebensm .= Geich

Bu vertaufen

Rinderwagen-

ehr gut erhalten, 3 berfaufen, Salle, Trufenberaftr, 11. II

000000000

Arendes (Goerg), Truhe, Wedanparat (grohe u. fleine), Aleiichwolf, woene Tövf. Pratyfrannen, Blöttbrett u. a. Halle, Grohe Mär-terstraße 5 1. 8—11. Maft neuer

fif. Kafienwagen, nen, ju berfauf Wiegel, Salle, Baumweg 5. Billigft au verk .:

alle führ. Marken in größt. Auswahl Lüders & Olberg

faufen. Halle, Torstr, 58 Hinterhaus pt. 1.

Gast neuer Gasherd

tit Vorwarmer und dratröhre billigst zu erlausen. Tamaschte, Halle, Turmftr. 4. Elektr. Lampe

ür 100 Mart gu bert.

Salle, Anterfir. 2a.
3 Tr. rechts.

Alanier u berfaufen. Angeb. erb. unt. I 1801 an die Erp. b. 3tg.

in man de su da de Ce se milion er Be pom

0

Ca fan por Fre zu ent Pfe ent füh

DFG

Ein Bierd

000000000000 Suche ein frommes -8 Jahre alt, 1,40 leter hoch. Bab Lauchstäbt, Bart-straße 39.

bican, Teleph Lauchstädt 78.

Neues vom Jage Eine Erflarung Dr. Edeners.

Eine Erklärung dr. Eceners.

Der Zepoclin
muß größer, kärter, türzer und dice lein!
Tr. Edener übergibt der Presse sogenen
Erklärung:
Die Ersährungen, die wir insbesondere auf
der Rücklahrt von Amerika machten, haben
mich zu der Erkenntnis gesührt, daß die
Geschwichte und die Geschwichten die
Geschwichte und von die Geschwichten, wie wir sie damals vorsanden, für einer
rechnobers ungstinstigen Besterverställten, wie wir sie damals vorsanden, für einer
rechnomen und pinktichen Bosie und Basie
erklichten und die der die der erklichten
Geschwichten und die der der der der einer
rett als ertorderlich anlicht.

Bas die Frage der Fest zu fest an retcht,
wenn man ein bestimmtes Russ den genegen,
den einwahrten unte und denen die
konstruktion sich vollständig gewachsen sten
konnen das Echtst insbesonder aber Rentrindend unterworfen nurbe und denen die
konstruktion sich vollständig gewachsen sten
konnen das Echtst und schwecktier
den Beaufpruchungen genigt. Es ih mit aber
ken Beaufpruchungen genigt. Es ih mit aber
ken geworden, das man iber den Kilamitische
Dean mitter unglinischen Serbältnissen
Lean nuter ungehenden den die den
Sechaltnissen eine Rechtprechungen
den Beaufpruchungen genigt. Es ih mit aber
siehen den ihr das des men nieg wiele
siehen den konnen des vollstätelten
fann, ein für er den den die so wiele
Schöff weis lessberen hat ungebiererlichen Beanpruchungen iber Rechnolich bet sont gleich,
dat en Stein neues Lufschiff, welches in
statische Der Rechtungen

Dr. Edeners Berliner Besprechungen

Dr. Edeners Berliner Befpredungen

Dr. Ceiner de in Verline Bei seinem Belud am Mittivoch dem Neithod ein Meichammilier von Guster de ansisiarlich über leine Plane für die mettere Entwicklung des Luit-distillation mit der Angelein der Angelein der Angelein der Angelein die Angelein die

Der erfte blinde Luftfdiffpaffagier.

Der deutsche Indienflug im Leicht= flugzeug geglüdt.

Jilgzeug gegiuckt.
Der deutsche Elieger v. König-Barten-fausen, der im Auguit mit einem Leichflingsena in. Bertin an einem Fünge nach Karachi (Im-den) als Bewerber um den sindenburgorfal achartet war, ih geitern abend in Karachi ein-actroffen. Er fat somit leinen Hing Bertin-Judien mit dem Kleinflinggang, das einen Poloti vom umr 20 PS dar, beendet. Rach ein-wödigem Außentschl inrid v. König nach Kal-chtal fliegen und dann vielleicht feinen Fling nach dem fernen Dien aufnehmen, um an be-weiten, das fich seine Nachsine auch unter voechelnden Altmatische Berhältniffen bewährt.

Der hoffnungevolle Sprößling

ift wieder da.

An einigen Tagen berichteten mir, daß der 17jährige Sohn eines Alohlfabrtsoortheters in der Ackeftrage in Berlin durch ein Kerngeibers in der Ackeftrage in Berlin durch ein Kerngeipräch watere aus der Rohnman locke, damme eindrach und 4000 M. Mohlfabrtsgelber indel. Der Zunge wer dunn mit einem Kreund verfänzunden. Die beiden Freunde Hiebeten lich Jeward und der Archaft der A

Eigenartiger Unglüdsfall.



Der neue Prafident der Bereinigten Staaten ift herbert Soover, der mit übermältig ender Stimmenmehrheit gemählt murde.

Den Mann mit dem Schlächterbeil erschlagen.

Das Martyrertum einer Frau.

Vor den Geschworznen des Landgerichts III in Berlin stand Wittmood die Ehefran des Schlädiermeiters Gnitau Vood aus Kauen unter der Untloge des Totschlags an ihrem Ehemann. Die Zat if in der Jadat aum 25. Ihril begangen worden. In dieser Kadit kam die Fran auf des Poliziervier und berichte dort, das sie

ihren Chemann in der Rotwehr mit dem Schlächterbeil erichlagen

uten Cyclinam in der Solfieger

date. Idem Schlächerbeil erisligen

date. Idem Schlächerbeil erisliger

dem Schlächerbeil erisliger

dem Schlächerbeil erisliger

der ihreiber bei berocht. Nach einem Sendgebeil, sode fie bederolt. Nach einem Sendgebeil, sode fie bederolt. Nach einem Sendgebeil, sode fie bederolt. Nach einem Send
der ihreiberzeislingen. Die Beitigt alaubte ber

krau sunschij, boh fie in Weineber gehandelt

babe, and ließ fie auf treiem Airb. Dann ober

riellte kriminialerat Genuch, der mit ber Unter
nichtung betraut wurde, felt, deß Weineber nicht

vorliegen felne, und Brau Koeal (gele bann

nach aufänglicher Alträuben ein Geländbis ab.

Rach Trägbriger glidtlicher Gen war fie Beiting

geworben. Den zweiten Mann lernte fie durch

eine Zeitungsammoner ennen, betratele lign,

ließ fich von ihm überrechen, lör Grundbild zu

verlaufen und den einnat prechercatel eingen

gefährt in Rauch zu fieden. Der Mann, der

zeichfalle flohen einnat prechercatel eins

auf in der gangem Eabt als Molling,

und man forach allgemein davon, daß er bereite

galt in der gangen Stadt als Rohling, und man iprach allgamein davon, daß er bereits ieine ertie Iran "auf dem Gewisien habe". Auch die Angellagte wurde von dem Wann in sürche fertiger Weisien inigandett. In dieser Racht foll das wiederum der Fall gewelen iein. Der Vann fann betrunten nach Saule, bedrohle die Fran und legte ich auf ein Sola schalen. Im Schlaft lief er vom Sola hernnter. Davon erwachte er und bedrohle die Fran von neuem. In ihrer Angelle in un Fran Voach das Fielsperbeit aus dem Laden und brachte dem Nann, der ingustigken wieder eingelößliche war, auch födliche Hierarticken der Kopf bet.

Berr Arndt "grundet".

Und herr Gaft hilft ihm.

Neithma, deren Rapital ing auf gange eehn Meichemart beitet.

Tad erste Opfer, das Kast ich in siehter Zerafiache verteldigt hatte. Ihm in seiner Zerafiache verteldigt hatte. Ihm is diverte aber auf 3500 M. auch von Archeste die Erneit in der Archeste der auf 3500 M. und von unterzeichnet mit "Waldibureurerited Archest. Der Rechtse Meiche in Meiche in Archeste in

im einer Jrau.
Die Angeflagte ist, eine verschichterte, müde verna mit grauem verhärmten Geschaft. Eine große Jahl von Zeugen frat in der Verschand, wie ein und das Ville, das vor den Gelovorenen von dem Geforen entstand, word den Geschaft von der Verschaft von der Verschaft von der Verschaft von der Angeleiche des Geschafts des Geschafts verschafts verschaft vers

Das Gericht verutieilte Frau Road nach längerer Beratung wegen Totichlags

unter Bubifligung weitgehenbfter milbernber Umftände gu feche Monaten Gefängnis, rechnete ifr zwei Monate fünf Tage ber er-littenen Untersuchungshaft auf die Strafe an und fiellte ihr für den Reft Bewährungsfrift in Ausficht.

Anguissen hatte aber Arndt wohl gemerk, daß "dick Luss" war; er zog es vor, versönlich bet der Ariminaspolizet au erstetenen und fich "aut Bertsgung au stellen". Damit glaubie er, das Seine gelan au haden und forderte die Ariminaspolizet auf, seine Specks, die er alle Ariminaspolizet auf die Eriminaspolizet auf dem derft, das kintasa Erzemplare enthielt, sehr freigebig umgegangen.

Erpressung aus Bildungsdrang.

Gin Kaufmann, der in der Gegend des Liebenfess wohnt und geschäftlich viel auf Keisen ist, ersiet vor einigen Tagen einen mit der Schreibunglichte geschriebenen anomy-men Brief, der im aufforderte, dem Misender 1500 Mart auf Berfügung au stellen "wihrt-genfalls" nunn, wennt er wieder verreit set, eine Krau erschieben werde. Der Smulkinger sollte seine Banetie

nerde. Der Empfänger folkte seine Bereit-werde. Der Empfänger sollte seine Bereit-willigkeitsserstlärung an einer bezeichneten Stelle in einer leeren Koniervendosse nieder-legen. Der Gerpresser woniervendosse Bedigei zu benachtschinen, da dann noch viel größeres Undet enticken werde. Der Kaufmann wandte sich doer doch an die kriminalpoligiet und diese riet ihm, einen Treispunft mit dem Briefschreiter in der Rähe eines Postantes an werthodren. Nachdem das gescholen war, rief ein angeblicher "Dr. Kaller" bei dem Kaufmann telepoloniss an und erstärte ihm, er set Bisson und lege dem Leden nicht so viel Wert bei me "aemilie Leute",

Jur verabredeten Sinnbe wartete ein Art-minalbeamter an dem Rendezvousplat und bald erschien ein junger Mann, der fihr iragie, ob er der Kaufmann Soundo fet. Dabei hate er die Hand der Talide. Der Bennte gibt die noch nicht zu erkennen, fondern verlangte daß der Lingtung die dand herendsichen. Er jab deutlig, daß fiß auf dem Kaletot die Uni-dikt er zu und blett nun einen geladenen sechsschieden. Raft den geladenen sechsschieden.

einen geladenen teuptsynnen.

in der Hand in der Handschaft eiter Elektromontener, der erflärte, daß et die häuslichen Berbältnisse des Kaufmanns kennen gelernt hohe, als er dort eine Radioantlage andrachte. Weil es ihm schien, daß der Eeute viel Geld hätten, fo wollte er ihnen etwas "abstudien", um sich Bidder für leine Belierbildung kaufen zu Tannen.

Die Berteidiger im Bergmann= Prozeß.

Prozek.
Im Bergmann-Brogeb begannen Mittwoch bie Pladowers ber Verteidiger. An erfter Teile iprachen für den Hauftlage Lagten Paul Bergmann die Rechtsamwälte Politika in der Bergmann der Rechtsamwälte Angele Paul Der der Bergmann der Belger der Bergmann der Belger der Bergmann in bei Belger der Bergmann mildernde Umflände verlangten. Rechtsammildernde Umflände verlangten. Rechtsammildernde Umflände verlangten. Rechtsammildernde in der Bergmann und gog einen Bergleich dabei mit der Holtenfaling von Bergmann und Barf verlangt habe, dann würde bei Bergmann im Berhöltnis an dem Bermögen der beiben eine Kaution von 100 Matt ausrechten sin dem Bermögen der beiben eine Kaution von 100 Matt ausrechten son der Bernden der Beiben eine Kaution von 100 Matt ausrechten fein.

"Befälligteiten in der Inflationszeit." Die Berhandlung gegen Reichsbahnoberrat

Die Verganoung gegen Neichsbahnoberrat
Gulfe milge.

In der Verhandlung gegen den Neichsbahnoberrat
Schulze werholten, der den Zeugen Gelhaer vers
nicht hobe, vor Gericht au erlätzen, das die
ihm gemachten Zahlungen auf Nechnung der
Vegenggediben erfolgt ieten. Der Angetlagte
verneint dies.

Drr Zeuge Gelhner gibt dann an, daß er
als Generalvertreter feiner Firma jahrelang
mit dem Zentralamt wegen der Aufträge für
Vernahren versändelt habe. Im Januar 1922
fel er mit Neichsbahnoberrat Echnie betaut
geworden, der damals nur die technischen Berbandlungen geführt das ur die technischen Berbandlungen geführt das vernen.

1923 wären felne Bestehungen au Schulz
fenundläglistiger geworden. Er habe ihm
einen Sched aur Verfligung gefelt, um sobien
einstralun, und ihm auch einen Angag deabst.

Das brennende Krematorium.

Das brennende Krematorium,
Die Tärge rechtzeitig in Gicherheit gebracht.
Rachts entstand im Samburger Krematorium in Disborf ein Brand, der schweiten fehr gefährlichen Gharatter annahm und durch der gefährlichen Gharatter annahm und nur durch der gestätigteit der Keuerwehr auf seinen Berd beschäuft werden sonnte Kury der Mitternacht demerthe ein Annudmer, wie disklich bester Keuerwehr auf seiner des generscheiten des gannse Gedücke einsplüssten einer siche hat der Gedücke den gestätigteit der Keuerwehr der Annugene Gedücken der gener der gener der der ge

Die Lage am Retna verfchlimmert

Die ans der Ansbruckzon bes Aletna fommenden Meldungen werden von Stande an Stande ungelichten der Angelein werden von Stande an Stande ungelichten der Geldwindstattet erreicht bei einer Front von ungefähr 600 Metern. Das 10000 Ginwohner zählende Dorf Massali wurde teils weile gerflött. Der Strom nimmt die Richt wie gerflött. Der Strom nimmt der Richt ung auf die Eitenbaultnie Catania—Melfina und wird sich den in Meer ergiehen, das von der jeistan Avaffrant nur vier Kilometer entfernt ift.





Familien-Radrichten:

Fametten-Ventyn unter.
Fan in Halle: eine Tochter.
Beelobt: He. Tochter.
Blatiche mit Herrn Abolf Anor in Halle.
Babel Echoloren mit Herrn Arth Weblich in Auerinat und Hannover.
Berm Allt: her Die Friedrich mit Fräulein Elizabeth Wöllugke in Naumburg.

Todeställe:

Todesjälle:

Todesjälle:

Todesjälle:

Der Nagelschmiedemeilter i. R. Worig Schmieder in Meriding. Beetolgung Freitag 3 lihr von der Kapelle des Allendurger Friedolofes. Frau Minn Jakier ged. Springer (76 3) in Meriddura. Beetolgung Freitag 3 lihr von der Kapelle des Kieminarks-Hrieddolfes. Frau Luite Franke in Halle. Beetolgung Freitag 4/2 lihr von der Kapelle des Kieminarks-Hrieddolfes. Der Prioatmann Louis Schof (81-3) in Holle. Beetolgung Serieddolfes. Der Prioatmann Louis Schof (81-3) in Holle. Beetolgung Sonnavend 11 lihr von der Kapelle des Schifteldolfes. Der Edifficher Dermann Mörjichke (73 3) in Dalle. Tauerfeier zur Einäldgerung Freitage 21/4 lihr in der kl. Kapelle des Gettendenfieldolfes. Der Kaufmann Kurt Menalde (24 3) in Der K. Kapelle des Contrologies.

21/3 llhr in der kl. Kapelle des Gertraudenfielbohers.
der Kaufmann Kurt Mennidie (24 J.) in Brachwig Beerbigung Sonnabend 3 llhr.
der Friedrich Bauer (75 J.) in Schiettau. Beerbigung Sonnabend 3 illpr.
from Anna Bittner geb. Blume (66 J.) in Salle. Beerbigung Sonnabend 11 llhr von der Kapelle des Nicobietbohyles, from Man der Kapelle des Nicobietbohyles, from Wm. Na Settlend 22 llhr von der Kapelle des Precholskappelle.

Amtliche Bekanntmachungen.

Sie im Stadikteis Merfedung angukörenden Sie (Amtsblatt der Stadi Merfedung angukörenden Sie, 6. 25.) find dis gum 12. November 1928 in Machans, 1 Exeppe, Immer 19 angumelden. Merfedung, den 8. November 1928.

Der Magiftrat.

Sprechftunden bes Stadtarates

Sprechftunden des Ctadtarzies.

3) im Serwaltungsgebünde ill, Chriftianenftraße 23, Jimmer Ar. 10
Dienstog, Zonnerstag, wonntdend von 9—10
Uhr; Wontag, Donnerstag, von 17—18 Uhr
Die Nachmitagsprechfunden find in erfter Linie für Schultunder find in erfter Linie für Schultunder betitmmt.

3) in der Schultunder krauenverein.
Wontag, Donnersdag von 15—17 Linie,
19 and Donnersdag von 15—17 Linie,
19 in der Tuberkulofelürlorgeftelle, Seffiners
ftraße 1, Sacterländligher Krauenverein.
Dienstag von 16—18 Uhr, Frettag von 17—
19 Uhr.

Merfeburg, ben 5. November 1928.

Der Magiftrat. IV. D. 19/28

Brodienfammlung, Karlstraße 4. Olenstag, den 13. November 1928, von 10—11½ Uhr Unnahme. Mittmoch, den 13. November 1928, von 10—11½ Uhr Berkauf.

Bekanntmachung. Magiftratsbeschluß vom 5. Rovember 1928. Anwesend: 8 Mitglieder,

Megiftratibeschipt vom de Avocandament de Avoc

Borftebender Magistratsbeichluß mitb mit bem hingulugen veröffentlicht, baß gegen die Gültig-tett object Jeffliedlung jeder Ababberechtigte binnen gwei Wochen bei uns Einspruch etgeben kann. Lügen, den 5. November 1928.

Der Magiftrat.

Bon Sonnavend, den 10. d. Mis. ab, stehen wieder große Transporte bester hochtragender u. risomeikender Gilhen. Kalben (Ostpreugtigte und Breitendurger Rasse), dabei Zugvieh, sowie 1/4, und 1 jährige

Ruh= und Bullenkalber bei uns gang befonders preiswert gum Berkauf. Guftav Daniel & Co.,

Biche und Pferbegeichaft Beigenfels a. E. Ferniprecher 57

Fruchtweine

jüß vergoren Ltr. 0,80 M, Weins brandsB. H. 2,80 M, RumsB. H. 3,10 M, EdelsLiköre von 2,85 −3,80 M Berlangen Sie unverbindlich Preislifte Fruchtweinkelterei und Likorfabrih

Alfred Biedig, Alchersieben, martie

Auch den nachw. armen und minderbemittelfen Kranken wird täglich gebolint, die ernfelich gefund werden wollen! Sprechzeit Somnabends 9—12 und 2—5½ Uhr. C. Holle, Merfedurg, Georgitraße 11.

Der Seimstättenbaubund

Salle (Saale), Rirdnerftrage Rr. 21

erbaut feinen Mitgliebern überall

Eigenheime

unter so alnstigen Bedingungen, daß die monat-lichen Zins- und Klückzahlungen nicht mehr find, als die bisherigen Mietzahlungen einer Wohnung.

Spesenfreie Vermittlung von Anzeigen aller Art an alle Zeitungen u. Zeitschriften des In-u. Auslandes Vertreig. d. » Ala« Anzeigen-Akt.-Ges, in I.-G. mit Haasenstein & Vogler A.-G. u. G. L. Daube & Co. G. m. b. H. für Merseburg u. Umgebung

Vorteithalte Bezugsquelle für Stempel

in Kautschuk und Metall

für Behörden. Industrie u. Private

Sauberste Ausführe. bei mäßigen Preisen

möbl. Zimmer

Melteres, mittelfdmere Arbeitspferd

Dreimmaidine

mit Preffe und Bengol motor und 1 Zentrifuge preiswert zu verkaufen. Meufchau 68 b.

Stut-Flügel

gebraucht, gut erhalten villig zu verkaufen Sallijche Strafe 73.

Inferieren ift für jebe Beichältsware eine

Lebensfrage und für

jeben Brivatmann eine

Sache von unbedingter

ine fahrhare

Shilder Adressen für alle Berufsstände Industriezweige,

jeder Art, in allen Metall-arten, Emsille, geprägt, geätzt, gestanzt, gegossen, gemalt Behörden, Glasschilder

Organisationen, Gesellschaften, Handelsvertretungen Auch ohne Lich Agenturen usw. für in- u. Ausland leuchtende Schilder

Aut Wunsch unverbindlicher persönlicher Besuch !

Junger Mann ucht fo Das Auto mit den Ganfefedern nur beftens gereinigte

oder Schlafitelle. Offerten bitte unter C 1727 an die Expedition dieles Battis U. Außerst preiswerte Bettsedern ift am Freitog, ben 9. November nur 3-5 Uhr Gafthof "Jur grunen Linde" (Hof) Beftellte Bere bitte abholen. Reue Beftellungen für Dezember erbeten. Lieferung auch frei Daus

erkanst Meulchau Ar. 25. Willy Auhnke — Alostermansseld.

Obstbäume | Hochamme

Beerenobst | Büsche

Rofen fchon blühende Stauden, in reicher Sortenwahl

Albert Trebs

Nordftrage Mr. 12

Gediegene Existenz

mit außergewöhnlich hohe Einkommen durch Abernahme unje Alleinvertretung

geboten! Angenehme Tätigkeit, erforder-iiches Barkapital ca. M. 5—6000.— Off. unter J. 11. 6805 beförd. Rudolf Mose, Berlin SW. 19.

Alemoner II. Schweißer

Baul Stehning, Weigenfels a. G.

Thre Frisur halt besser und länger

wenn Sie Ihr Haar mit Schwarzkopf-Schaumpon waschen. So schreibt uns Frau Else H.: "Vor ungefähr 8 Tagen ließ ich mein Haar — nach der Kopf-wäsche mit Schwarzkopf-Schaumpon-Extra — frisieren, und noch heute sind die Wellen tief und schön." Eine Frisur, die 8 Tage lang schön belät! Wänschen Sie das nicht auch? Weiße Packung Schwarzkopf - Schaumpon 20 Pfg., grüne Extra - Packung mit dem neuen Haarglanz-Pulver 30 Pfg.

Schwarzkopf-Schaumpon Macht Jhr Haar <u>noch</u> schöner!

Lichtspielpalast "Sonne"

Direttion: M. Dechant.

Ab Freitag, ben 9. November 1928 Seeschlachten bei Die

Coronel und den Falklandinfeln.

Ein englischer Film, ber eines ber benkmurbigiten Er-eignisse ber beutschen Marinegeschichte schloert. — Das Selbentieb vom Sieg und Untergang des beutschen Kreuzergeschwaders Graf Svee.

Kreuzergeigmaders Wraf Spee. Der Film gibt eine objektive, völlig ben geschücktlichen Tafsachen entsprechende Schilberung jenes wechselvollen Kampfes, der mit dem heroischen Untergang endete.

Deulig-Woche brungt: "Graf Zeppelin" über bem Ozean auf ber Fahrt nach Amerika.

Anfang 51/2 und 8 Uhr. — Sonntag 31/2, 51/2 und 8 Uhr. Jugendvorstellung Sonntag 2 Uhr.

Union = Theater

Freitag bis Monta

I. Diebe (10000 M. Belohnung)

Eine feniationelle Dieb skomodle in 6 Akten. Sauptrolle: Domenica Gaubino.

II. Berrat (Die Spionin)

Ein Spionage-Film aus ben frangöfischen Rolonien Ufrikas in fabelhafter Sandlung und Spannung.

Kammer=Siditlviele

Ab Freitag Ab Freitag 16 Ante Großes Doppelprogramm 16 Ante Richard Talmadge der sympat. Sportsmann, Boger u. Artift in

Ein Senlationsssitm von Mäbels, Perlen und ichmeren jungens. Was Richard Zalmade in bietem Film elleit, geragt ans Unmäglich, biet beden wir einen ber en-jetionelliten und humoroolilen Filme, wie voll eigern einen u. uns daran erreuen. Seine Mereburger Freunde werden ihn beralich begrüßen. Jau

herzilich verstüger streunde werden ihn Die Uniheimilichen Dau Oder: Der Klub der Sonderlinge Kriminal und Sengtionsklich in 2 Zeilen zu je 5 Atten, Sonde de neuefte Opel-Bodenschau.

— Julammen 16 Atter

Heut Donnerstag lister Zag des unveraleichlichen Filmmerkes
Eines Mannes Bergangenheit od.
Der feltsame Hall eines Arztes mit Deutschlands größtem Jumchaupteler Conrad Beibt.

Kaffenöffnung 6 Uhr. Unfang 1/27 u. 1/29 Uhr Sonntags 4 Uhr. Sonntag 2 Uhr: Große Kindervorftellung mit auserwähltem Wildwift - Programm.

Der gute Strumpf

trägt die Marke "LBO"

Er stellt zufrieden, nicht allein durch seine Qualität, sondern auch durch seine diskrete Eleganz und die Schönheit und Tragfähigkeit

seiner Parben. Als beste Marke weltbekannt

Alleinverkaut für Halle und Umgegend bei

N. Schnee Nachfl.

Entlarft!

Anjang 6.30 und 8.15 Uhr. - Sonntag 4 Uhr.

Muswärtige Theater.

Stadtheater in halle. Freitag, 20 Ulyr "Kadale und Liebe." "Kadale und Liebe." Salvalla in halle. Ohne Kleid tut mir leid! E 3. in halle, am Riedechias. Der Weiter-Krieg! E. 3. in halle, Gr. Urldsprage. Gert!" war ich

geut' mar ich bei der Frida !
Hia in Halle, veippigt Traubi Heure ipielt der Straubi Ha in Halle, Eite Bronenasi Alle in Halle, Eite Bronenasi Alle in Halle, die Bronenasi Anduburgi in Halle, Gr. Steinft. Bella Sirts!

Renes Steater in Leipzig.
Sreitag, 19,30 Uhr
"Tosca."
lites Theater in Leipzig.
Freitag, 19,30 Uhr
"Willhelm Tell."
Dictetteasaus in ceupzig.
Freitag, 15,30 Uhr
"Chmorginalbundbel."
Freitag, 20 Uhr
"Dreimäderthaus."
dianipieilaus in Leipzig.
Freitag, 20 Uhr
"Dreimäderthaus."
dianipieilaus in Leipzig.
Freitag, 20 Uhr
"Die Alujier Des Derr
Gantorius."

Schallplatten Lüders & Olberg

Halle a. S., Leipziger Straße 30.

Rypotheken., Bau-Geschäfts. und Beamtenkredite 6. Bacharach, frankfurt a/M., Ratbeilftr.

Gründlichen Weignähunterricht wirb erteilt

Bäckergefelle

Die verehrl. Einwohnerschaft vor

Gr. Steinstr. 84,

Neu = Röffen (Leunawirke) und Umgebung ihre Ungeigen für

Merfeburger Tageblatt" (Rreisblatt)

mittelungsftelle, Beren

Halle a, S.

Albert Reubert

Neu-Möffen (Lennawethe) Bfalgitraße 27, Telephon Mer eburg Nr. 487 (Weiks-Fernruf Nr. 9240)

